

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 260

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.60, halbjährlich Fr. 15.60, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regle: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 60; un semestre 15 fr. 60; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
SCAI Société Commerciale d'Applications Industrielles en liq., Glarus.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 188062-188092.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

ACF réglant le versement d'allocations pour réduire le prix du beurre et fixant les prix commerciaux du beurre.
Verfügung der EPK und der Abteilung für Landwirtschaft des EVD über die Preise für Konsummilch und die Abgabe auf Konsummilch. — Prescriptions de l'OPFCP et la division de l'agriculture du DEP concernant les prix du lait de consommation et la taxe sur le lait de consommation.
France: Clôture d'un contingent ouvert pour l'exportation de bois.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 347).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Fr. 5000, Obligation der Urner Kantonalbank, Altdorf, Nr. 3563, mit Jahres-Coupons per 30. September 1961, fällig am 31. Januar 1962.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird aufgefordert, dieselbe innert 6 Monaten vom Zeitpunkt der ersten Publikation an gerechnet, der Gerichtskanzlei Uri, Altdorf, vorzuweisen, andernfalls der Titel kraftlos erklärt wird. (550*)

Altdorf, den 3. November 1961.

Gerichtskanzlei Uri.

Es wird folgende Obligation der Graubündner Kantonalbank, Chur, lautend auf den Inhaber vermisst: Fr. 8000, 3 1/4 %, Serie 21, Nr. 24536/9, vom 8. August 1961, mit Coupons per 30. April 1962 und ff.

Der unbekannte Inhaber der vorstehend aufgeführten Obligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (547*)

Chur, 1. November 1961.

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 20. Oktober 1961 wurde der Aufruf des folgenden Werttitels bewilligt: Schuldbrief von Fr. 2000, Grundprotokoll Küsnacht (Zürich), Bd. A 4, S. 318/23, haftend ursprünglich im 2. Rang auf dem landwirtschaftlichen Heimwesen des Schuldners, heute im 1. Rang auf den folgenden Liegenschaften: Grundprotokoll Küsnacht: Kat. Nrn. 7466, 7464, 7461, 7457, 304, 369, 315, 316, 317, 324, 325 und 274; Grundbuchamt Meilen: Kat. Nr. 1224 in Herrliberg; ursprünglicher Schuldner: Rudolf Weber-Schenk, auf der Hochrüti, Forch; heutiger Schuldner: Rudolf Weber-Vontobel, auf der Hochrüti, Forch; datiert den 10. September 1920, ausgestellt auf die Zürcher Kantonalbank in Zürich vom Grundbuchamt Küsnacht.

Jedermann, der über das Schicksal dieses Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Meilen zu melden. Nach unbenutztem Ablauf der Frist wird der Schuldbrief als kraftlos erklärt. (33*/62)

Meilen, den 2. November 1961.

Namens des Bezirksgerichtes Meilen,
der Substitut: Dr. Bürkli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber folgender vermisstter Schuldurkunden:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 45 000, im ersten Rang (Pfandbuch Oberwinterthur Bd. 2, p. 328),
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 20 000, im zweiten Rang (Pfandbuch Oberwinterthur Bd. 2, p. 328/9),

beide am 14. Dezember 1942 auf die Schuldnerin Stahl-Aktiengesellschaft Winterthur ausgestellt und lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 8627, E.-Blatt 1619, Plan Nr. 33, des Stadtquartiers Winterthur-Oberwinterthur (Wohnhaus, Assek. Nr. 2049, mit 410 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten) an der Trottenwiesenstrasse 17, in Oberwinterthur, oder wer sonst über die Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von der ersten Publikation an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur Anzeige zu machen, ansonst diese als kraftlos erklärt würden. (34*/62)

Winterthur, den 3. November 1961.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Gerichtsschreiber: Dr. O. Brunner.

Kraftloserklärungen — Annulations

Es wird vermisst und daher als nichtig und kraftlos erklärt: Inhaberschuldbrief vom 25. September 1953, von Fr. 10 000, haftend im 3. Rang mit schieb. Nachrückungsrecht auf GB Neuenhof Nr. 622. (552)

Baden, den 25. Oktober 1961.

Gerichtskanzlei Baden.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. Oktober 1961 wurde der vermisste Schuldbrief von Fr. 5000, datiert 12. März 1867, ursprünglich lautend auf die Gesellschaft der Böcke in Zürich, heutige Schuldnerin und Pfandigentümerin die Gesellschaft der Schuldner zum Schnegg, in Zürich, ursprünglich zu Gunsten von Wilhelm Füssli, Kunstmaler, in München, seit 1. Januar 1912 dem Inhaberschuldbrief gleichgestellt, lastend im 11. Rang zusammen mit 14 andern Schuldbriefen auf der Liegenschaft zur «Schnecke», am Limmatquai 64 und 66 und an der Metzgergasse 1, Zürich 1, Kat. Nr. 348 des Grundbuchamtes Zürich (Altstadt); Grundprotokoll Zürich, Bd. 23, pg. 516), als kraftlos erklärt.

Zürich, den 24. Oktober 1961.

(551)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a.o. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Par décision du 2 novembre 1961, le président du Tribunal a prononcé l'annulation de 4 certificats de dépôt, au porteur, de la Caisse Hypothécaire du canton de Genève, de 500 fr. chacun, portant les N^{os} 32471 à 32474, intérêts 3 1/2 %, 5 ans, à l'échéance du 13 février 1966, avec coupons de 8 fr. 75 au 13 août 1961 et suivants attachés. P. XVIII (549)

Tribunal de première instance, Genève:
F. Berdoz, greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt,
St. Gallen, Ticino, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

26. Oktober 1961. Maschinen usw.
J. Wormser AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1961, Seite 3149), Maschinen usw. Die Generalversammlung vom 20. Juli 1960 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

27. Oktober 1961. Ferienhäuser usw.
Interfer AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, die Errichtung und die Verwaltung von Ferienhäusern in verschiedenen Ländern, besonders in Spanien, Italien und Oesterreich. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Hermann Witzum, von und in Zürich, als Präsident, und Hans Laager, von Sbol (Glarus), in Zürich, als Geschäftsführer. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 131, in Zürich 8.

27. Oktober 1961. Reiseartikel usw.
Regatex AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Herstellung und Vertrieb von Reisegepäck aus Textilien und Leder, Lederwaren und verwandten Artikeln sowie Verwaltung und Vergebung von Lizenzen, Uebernahme von Vertretungen und Vermittlungen und Eingehung von Beteiligungen. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften kaufen, verkaufen und selbst erstellen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre

erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Hans Laager, von Sool (Glarus), in Zürich. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 131, in Zürich 8.

27. Oktober 1961. Pharmazeutische Produkte usw.
Penterfa G.m.b.H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Oktober 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von pharmazeutischen Spezialitäten und Produkten, die Auswertung von einschlägigen Lizenzen sowie die Forschung auf dem Gebiete der Pharmazie. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Franken 20 000. Gesellschafter sind: Dr. Max Ruckstuhl, von Aadorf (Thurgau), in Dietikon, mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000; Dr. Erich Fritz Marti, von Lyss, in Thalwil, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, und Dr. Adelbert Brunner, von Zürich, in Zürich 6, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die drei Gesellschafter. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 502, in Zürich 11.

27. Oktober 1961.
Annoncen-Service Post AG. (Annonces-Service Post SA.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme von Anzeigenverwaltungen von Publikationsorganen jeder Art sowie die Führung einer Annoncenexpedition. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen der gleichen oder ähnlicher Branchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Maurice Post, von Rolle, in Zürich. Einzelpokura ist erteilt an Roland Post, von Rolle, in Zürich. Geschäftsdomizil: Wydäckerring 140, in Zürich 9.

27. Oktober 1961. Verkaufs- und Werbeagentur.
SPAAG Sales Promotion und Advertising Aktiengesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. und 25. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Verkaufs- und Werbeagentur. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Peter Schmidlin, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 145, in Zürich 8.

27. Oktober 1961. Treuhand- und Revisionsbureau.
Kurt Vöglin, Eidg. dipl. Buchhalter, in Uitikon am Albis (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1957, Seite 2838), Treuhand- und Revisionsbüro. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Oktober 1961. Seiden- und Wollstoffe.
Max W. Frick, in Zürich (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1949, Seite 530), Seiden- und Wollstoffe. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

27. Oktober 1961.
Jean Roos AG., Treuhand- & Verwaltungsgesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1960, Seite 3222). Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Moritz Ottiker, von Bauma (Zürich), in Zürich, als Präsident, und Urban Brtesch, von Tschierschen (Graubünden), in Chur, als weiteres Mitglied. Johann Roos, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter und führt weiter Einzelunterschrift.

27. Oktober 1961.
Sagamat, Automaten Betriebs-Aktiengesellschaft, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1960, Seite 886). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Erich Bräker, von Zürich, in Uster. Neues Geschäftsdomizil: Bändlistrasse 39 in Zürich 9.

27. Oktober 1961. Waren aller Art usw.
Indamid A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1961, Seite 1925). Waren aller Art usw. Paul May, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt jetzt in Küsnacht (Zürich). Neues Geschäftsdomizil: Dreikönigstrasse 7, in Zürich 2.

27. Oktober 1961.
Carta Druck AG, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1960, Seite 3566), Buchdruckerei und Verlag. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Mario Zambelli, von und in Zürich.

27. Oktober 1961.
Friedrich Meili, elektrische Anlagen, Winterthur, in Winterthur (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1958, Seite 685). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1961 an die neue Aktiengesellschaft «F.Meili A.G.», in Winterthur, erloschen.

27. Oktober 1961. Elektro-Installationen.
F. Meili A.G., in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. September 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Elektro-Installationsgeschäftes, die Fabrikation von und den Handel mit Waren und Apparaten aller Art auf dem Gebiete der Stark- und Schwachstromtechnik, die Uebernahme von Vertretungen, die Verwertung von Patent- und anderen Schutzrechten, den Erwerb, die Erstellung, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften, die Beteiligung an Unternehmungen jeder Art und die Durchführung kommerzieller Finanzgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Einzelfirma «Friedrich Meili, elektrische Anlagen, Winterthur», in Winterthur, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1961, nach der die Aktiven Fr. 820 122.73 und die Passiven Fr. 706 588.30 betragen, zum Preise von Fr. 113 534.43, von dem Fr. 50 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören

an: Friedrich Meili, von Weisslingen, in Zell (Zürich), als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Nelly Meili, von Weisslingen, in Zell (Zürich), als Vizepräsidentin, und Walter Jakob Guyer, von Uster, in Schönengrund (Appenzell A.-Rh.), als Sekretär, letztere beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Stadthausstrasse 61, in Winterthur 1.

28. Oktober 1961. Liegenschaften usw.
Imtrag AG Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1961, Seite 1002), An- und Verkauf und Vermittlung von Liegenschaften und Geschäften, Import und Export von Waren aller Art usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich am 3. Oktober 1961 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

28. Oktober 1961.
P. Camenzind, Blachenfabrikation, Zürich, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1961, Seite 2818). Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz nach Herrliberg verlegt. Die Firma lautet nun: P. Camenzind, Blachenfabrikation. Geschäftsdomizil: Habühlstrasse 949.

28. Oktober 1961.
«Inga» Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1961, Seite 1759). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Alfred Sick, brasilianischer Staatsangehöriger, in Zürich.

28. Oktober 1961.
Immobilien-Aktien-Gesellschaft «Solum» in Liq., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1949, Seite 883), Beteiligung an Liegenschaftsgesellschaften im In- und Ausland usw. Hedwig Fricke ist infolge Todes als einziges Verwaltungsratsmitglied und als Liquidatorin ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Als Liquidatoren mit Einzelunterschrift sind neu bestellt worden: Dr. Herbert Engelsing, deutscher Staatsangehöriger, in Kőnstantz, und Karl Lutz, von Thal (St. Gallen) und Zürich, in Opfikon. Neue Adresse der Gesellschaft: Bruggwiesenstrasse 1, in Glattbrugg-Opfikon (bei Karl Lutz).

28. Oktober 1961. Automobile usw.
Isar A.G., in Urdorf (SHAB. Nr. 245 vom 19. Oktober 1961, Seite 3034), Handel mit Automobilen usw. Die Generalversammlung vom 4. Oktober 1961 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Veränderung.

28. Oktober 1961. Kosmetische Artikel usw.
Etablissement Roby A.G. (Etablissement Roby S.A.) (Etablissement Roby Ltd.), in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1961, Seite 2354), Fabrikation von kosmetischen Artikeln usw. Die Generalversammlung vom 17. Oktober 1961 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet Helene Curtis A.G. (Helene Curtis SA.) (Helene Curtis Ltd.) (Helene Curtis Inc.). Durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

Nachtrag.
Hettinger A.G. Filiale Bern, in Bern, Gross- und Detailhandel mit Bodenbelägen aller Art usw. (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1960, Seite 2747), mit Hauptsitz in Basel. Die für die Zweigniederlassung Bern Zeichnungsberechtigten: Dr. Hermann Ritzmann, Präsident, und Lars Lindstedt, Delegierter des Verwaltungsrates, sowie Erich Scholz, Direktor, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Oktober 1961.
Immobilien Sommerfeld A.G., in Bern (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1961, Seite 2163). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. September 1961 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderung: Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf von Bauland und Liegenschaften, die Verwaltung sowie die Erstellung von Liegenschaften und kann sich an anderen Unternehmen ähnlicher Art beteiligen.

2. November 1961.
Bernise Erdöl AG, in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. Oktober 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erforschung und Ausbeutung von schweizerischen Erdölvorkommen, vor allem im Kanton Bern und allenfalls in den angrenzenden Kantonen. Sie kann sich im gegebenen Zeitpunkt bei den zuständigen Behörden um die Erteilung von Schürf-, Erschliessungs- und Ausbeutungskonzessionen für den Kanton Bern und allenfalls für die angrenzenden Kantone bewerben und sich an der Finanzierung der Erdöl-, Erdgas- und Bitumenforschung in den betreffenden Gebieten beteiligen. Die Gesellschaft ist befugt, sich an andern in der Schweiz tätigen Erdöl-, Erdgas- und Bitumenforschungs- und -ausbeutungsgesellschaften sowie an Finanzierungs- und Verwaltungsgesellschaften zu beteiligen und kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Die Gesellschaft ist bei der Verfolgung ihrer Ziele in erster Linie auf die Wahrung der Interessen derjenigen Kantone bedacht, die ihr Konzessionen erteilt haben. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 320 000, eingeteilt in 1320 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 264 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre werden durch eingeschriebenen Brief oder durch Mitteilung gegen Empfangsbescheinigung oder durch das Publikationsorgan bekanntgemacht. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 15 Mitgliedern. Ihm gehören an: Willy Zesiger, von Bärigen (Bern), in Bern, Präsident; Hans Dreier von Trub, in Stettlen, Vizepräsident; Dr. h.c. Hans Fehlmann, von Aarau, in Bern; Max Häni, von Wengi bei Büren a.d.A., in Bern; Hans Kästli, von Seddorf bei Aarberg, in Bern; Hans Müller, von Murgenthal, in Aarberg; Dr. Rudolf Probst, von und in Bern; Theodor Renfer, von Lengnau (Bern), in Biel; René Steiner, von Licsberg, in Delémont; Dr. Werner Niederer, von und in Zürich; Dr. Georg Mattli, von Langwies (Graubünden), in Davos-Platz, Mitglieder. Es zeichnen kollektiv zu zweien Präsident Willy Zesiger, Vizepräsident Hans Dreier, Max Häni und Dr. Rudolf Probst, sowie der Sekretär Dr. Rio Kamber, von Hägendorf (Solothurn), in Bern. Geschäftsdomizil: Schauplatzstrasse 11 (bei der «Allgemeinen Treuhand AG»).

Bureau Burgdorf

25. Oktober 1961. Heizungsanlagen usw.
Hans Sahli, in Oberburg, Inhaber der Firma ist Hans Sahli, von Wohlen bei Bern, in Oberburg. Heizungen und sanitäre Installationen, Gansernweg 3.

26. Oktober 1961.

Konsumverein Kirchberg, in Kirchberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1960, Seite 2091). Paul Wasserfallen ist als Sekretär zurückgetreten, bleibt aber im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Vorstandsmitglied Paul Kämpfer, von Dürrenroth, in Alchenflüh, ist nun Sekretär. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Bureau de Delémont

26 octobre 1961.

Service du Gaz Delémont S.A., à Delémont (FOSC. du 20 mai 1957, N° 116, page 1354). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 octobre 1961, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: Service du Gaz Delémont S.A. en liquidation, par Jean Rais, de et à Delémont, et Jean Stalder, de Rüegsau, à Moutier, nommés liquidateurs, lesquels engageront la société en signant collectivement l'un avec l'autre. Les pouvoirs de représentation conférés aux administrateurs Eugen Schürch et Guido Hänger sont éteints. Adresse de la société en liquidation: rue des Moulins 22.

Bureau Interlaken

27. Oktober 1961.

R. Brawand Schuhhaus Eiger, in Interlaken, Schuhhandlung (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1955, Seite 2942). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

27. Oktober 1961.

Vielzuchtgenossenschaft Interlaken und Umgebung, in Interlaken (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1954, Seite 774). Aus der Verwaltung ist der Präsident Siegfried Balli, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. Neu wurde als Präsident gewählt: Christian Kaufmann, von Grindelwald, in Unterseen, bisher Mitglied. Er oder der Vizepräsident und der Sekretär-Kassier zeichnen zu zweien.

Bureau de Moutier

27 octobre 1961.

Association des propriétaires de forêts du XVe Arrondissement et environs, à Moutier, société coopérative (FOSC. du 2 mars 1933, N° 51, page 506). Le président est André Salomoni, de Porrentruy, à Moutier; le vice-président: Paul Schaffter, de et à Moutier; le secrétaire: Gilbert Sauvain, de et à Grandval. Ernest Chevalier, Charles Roches et Willy Schilt ne font plus partie du comité et leurs pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau Nidau

27. Oktober 1961. Autogarage.

Kalman Gyöngy, in Brügg, Autogarage (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1961, Seite 298). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

27. Oktober 1961. Verwaltungsbureau, Liegenschaften.

Robert Roth, in Nidau, Bureau für Verwaltung und Grundstücksverkehr (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1951, Seite 1135). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Schwarzenburg

26. Oktober 1961.

Amtersparniskasse Schwarzenburg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1959, Seite 1211). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: Christian Staub, Präsident, und Johann Hauser, Vizepräsident; ihre Unterschriften sind erloschen. Gewählt wurden: als Präsident Gottfried Dauwalder, von Beatenberg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, und als Vizepräsident Paul Zürcher, von Trub, in Albligen, bisherige Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Die Statuten wurden am 25. März 1961 entsprechend revidiert.

Bureau Trachselwald

9. Oktober 1961.

Wohnbau-Genossenschaft Wyssachen, in Wyssachen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt ihren Mitgliedern möglichst billige und gesunde Wohnungen zu beschaffen durch: Ankauf, Vermittlung und Verkauf von Bauland; Bau von Ein- und Mehrfamilienhäusern; Ankauf bestehender Bauten sowie deren Instandstellung und Einrichtung zu Wohnzwecken; Beratung von Genossenschaftlern in finanzieller und technischer Hinsicht. Die Statuten datieren vom 12. September 1961. Es werden Stammanteile zu Franken 50.— ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von drei bis sieben Mitgliedern bildet die Verwaltung der Genossenschaft. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Sekretär, die zu zweien zeichnen. Es sind dies: Andreas Minder, von Auswil, in Wyssachen, Dorf, Präsident; Willy Meister, von Sumiswald, in Wyssachen, Möösl, Vizepräsident; Heinz Friedrich Widmer, von Heimiswil, in Wyssachen, Sekretär. Geschäftsdomizil: beim Sekretär Widmer, Gemeindehaus, Wyssachen.

Bureau Wangen a. d. A.

27. Oktober 1961. Käserei.

Alfred Wieland, in Walliswil-Wangen. Inhaber der Firma ist Alfred Wieland, von Wohlen (Bern), in Walliswil-Wangen. Käserei.

30. Oktober 1961. Käserei.

Rudolf Burkhalter, in Seelberg. Inhaber der Firma ist Rudolf Burkhalter, von Rüegsau, in Juchten, Gemeinde Seelberg. Betrieb der Käserei Juchten.

Lucern - Lucerne - Lucerna

26. Oktober 1961. Finanzierungen usw.

Expan AG, in Luzern, Finanzierungen usw. (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1961, Seite 2862). In den Verwaltungsrat wurde als weiteres Mitglied

gewählt: Alfred Studer, von Grafenried, in Kriens. Er zeichnet mit dem bisherigen Mitglied Tony Frey, der nun Präsident ist und dessen Einzelunterschrift erloschen ist, kollektiv zu zweien.

26. Oktober 1961. Aluminium- und Kunststoffprodukte.

Hunter Douglas AG, in Luzern, Aluminium- und Kunststoffprodukte usw. (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1961, Seite 2935). Neue Adresse: Moosstrasse 15 (eigenes Bureau).

26. Oktober 1961. Kunstgewerbliche Metallarbeiten, Liegenschaften usw.

A. Lerch, in Reussbühl, Gemeinde Littau, kunstgewerbliche Metallarbeiten, galvanische Plastik, Bilder, verschiedene Vertretungen (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1958, Seite 448). Als weitere Geschäftsatur wird angegeben: gewerbsmässige Vermittlung von im Kanton Luzern gelegenen Grundstücken.

26. Oktober 1961. Tuchwaren, Bekleidung, Coiffeursalon.

Nina Niffeler-Imgrüth, in Ruswil, Tuchwaren, Bekleidung, Coiffeurgeschäft (SHAB. Nr. 259 vom 6. November 1959, Seite 3048). Diese Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft «Familie Niffeler», in Ruswil.

26. Oktober 1961. Bekleidung, Coiffeursalon.

Familie Niffeler, in Ruswil. Unter dieser Firma sind Wwe. Nina Niffeler-Imgrüth, Werner und Friedrich Niffeler, alle von und in Ruswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1960 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Nina Niffeler-Imgrüth», in Ruswil, übernommen hat. Tuch- und Mass- sowie Coiffeurgeschäft.

26. Oktober 1961. Pullover, Bonnerie.

Kurt Soenning, in Weggis. Inhaber dieser Firma ist Kurt Wille Georg Soenning, von Zürich, in Weggis. Vertrieb von Pullover, Bonnerie en gros. Tischthal.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

27. Oktober 1961. Haushaltsartikel, Spielwaren usw.

Anton Niederberger, in Stans, Handel mit Haushaltsartikeln, Gemischt- und Spielwaren (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1950, Seite 1812). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Niederberger und Schmidiger», in Stans.

27. Oktober 1961. Haushaltsartikel, Spielwaren usw.

Niederberger und Schmidiger, in Stans. Anton Niederberger, von Dallenwil, und Guido Schmidiger, von Malers, beide in Stans, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Anton Niederberger», in Stans, übernommen hat. Handel mit Haushaltsartikeln, Gemischt- und Spielwaren. Engelbergstrasse 18.

27. Oktober 1961. Textilien.

SPAN A.-G. Stansstad, in Stansstad. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 20. Oktober 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Errichtung und Führung von Industrie- und Verkaufsunternehmungen der Textilbranche sowie Beteiligung an solchen. Die Gesellschaft kann ferner Liegenschaften kaufen, verkaufen, überbauen und verwalten. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 250. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern deren Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Gino Longhi, von und in Stansstad. Geschäftslokal: bei Gino Longhi.

Glarus - Glaris - Glarona

Nachtrag.

Ceres Anlage AG, in Ennenda (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1961, Seite 3150). Letztes Zitat: SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1961, Seite 2655.

Zug - Zoug - Zugo

27. Oktober 1961. Beteiligungen usw.

Conoco AG, in Zug, Beteiligung an und Leistung von Diensten für andere Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1961, Seite 2875). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Andrew Wilson Tarkington, amerikanischer Staatsangehöriger, in Greenwich (USA); John G. MacLean, amerikanischer Staatsangehöriger, in Darien (USA); Dr. Hans-Peter Bruderer, von und in Zürich, und C. Walter Fessler, von Steckborn, in Küssnacht (Zürich). Dr. Paul Gmuer ist nun Präsident und führt wie bisher Einzelunterschrift. Andrew Wilson Tarkington, Vizepräsident, und John G. MacLean führen Kollektivunterschrift mit einem in der Schweiz domizilierten Mitglied des Verwaltungsrates. Dr. Hans-Peter Bruderer und C. Walter Fessler zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Prokuren von Howard Houston Hinson, Ira Higgins Cram und Charles Albert Perlit, jr., sind erloschen. Das Aktienkapital von Fr. 4 300 000 ist nun voll einbezahlt.

27. Oktober 1961. Farbspritzkabinen.

Johann Weiss, in Neuhem. Inhaber der Firma ist Johann Weiss, von und in Zug. Herstellung von Farbspritzkabinen. Hinterburg.

*Solothurn - Soleure - Soletta**Bureau Balsthal*

17. Oktober 1961. Bekleidung usw.

Obrecht & Söhne, Aktiengesellschaft (Obrecht & Fils, Société Anonyme), in Mümliswil, Gemeinde Mümliswil-Ramiswil (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1955, Seite 2790). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. Oktober 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 350 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll libert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 350 000, eingeteilt in 350 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 und ist voll libert.

Bureau Grenchen-Bettlach

27. Oktober 1961. Restaurant.

Lina Fawer-Schaad, in Grenchen. Inhaber der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Lina Fawer-Schaad, von Münchenwiler (Bern), in Grenchen. Betrieb des Restaurants «Walliser-Keller». Bahnhofstrasse 6.

Bureau Stadt Solothurn

27. Oktober 1961.
Ambassador Treuhand, Ad. von Rohr (Fiduciaire Ambassador Ad. von Rohr) (Ambassador Trustee Ad. von Rohr), in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf von Rohr, von Egerkingen, in Solothurn. Treuhand- und Kontrollfunktionen, insbesondere Bücherrevisionen und -experten, Uebnahme von Kontrollstellmandaten, Buchhaltungen, Steuerberatungen, Inkassos und Vermögensverwaltungen. Florastrasse 3.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

25. Oktober 1961. Chemische Produkte usw.
CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1961, Seite 1973). Aus dem Verwaltungsrat ist der 2. Vizepräsident Dr. Rudolf Speich infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Vizedirektors Dr. Fritz Schütz sowie die Prokuren von Dr. Klaus Dietrich Bock, Dr. Heinz Zumstein und Max Selg sind erloschen. Zum Direktor wurde ernannt: Prof. Dr. Hubert Bloch, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Dr. Pierre-Antoine Desaulles wohnt nun in Muttenz und der Prokurist Dr. Indrich Kébrle in Basel.

25. Oktober 1961. Seidenbänder.
Vischer & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Seidenbandfabrikation (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1959, Seite 1512). Die Unterschrift des Direktors Alfred Bolli ist erloschen. Der Prokurist Dr. Peter Widmer führt nun Einzelprokura.

25. Oktober 1961. Autotransporte.
Theo Wüthrich A.G., in Basel, Betrieb eines Autotransportgeschäftes usw. (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1957, Seite 3173). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Theodor Wüthrich infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Homme de Groot, niederländischer Staatsangehöriger, in Leiden (Niederlande). Er zeichnet mit dem nun einzigen Verwaltungsrat Gertrud Wüthrich-Straub.

25. Oktober 1961. Sperrholz usw.
Rudolf Ita A.G., in Basel, Handel mit Sperrholz usw. (SHAB. Nr. 301 vom 22. Dezember 1956, Seite 3284). Einzelprokura wurde erteilt an Heidi Ita-Längin, von Oberstammheim, in Basel.

25. Oktober 1961. Beleuchtungskörper, Waren aller Art usw.
Unilux A.G. (Unilux S.A.) (Unilux Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Beleuchtungskörpern und Einrichtungsgegenständen; Verwaltung und Verwertung von Lizenzen; Beteiligung an andern Unternehmen im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Walter Eggenberger, von Grabs, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Hardstrasse 8.

26. Oktober 1961.
Emil Pobé Hüttenprodukte Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1960, Seite 980). Die Prokura des Paul Voser ist erloschen. Prokura wurde erteilt an: Walter Baumgartner, von und in Basel; Alfred Salamoni, von Roggwil (Bern), in Birsfelden, und Carl Schneider, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

26. Oktober 1961.
Royal-Automaten M. Kündig, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Margarethe Kündig, von und in Basel. Verkauf und Vermietung von Warenverkaufsautomaten. Rufacherstrasse 15.

27. Oktober 1961. Uhren, Bijouterien.
Adolf Hummel & Co., in Basel, Engros-Handel mit Uhren und Bijouterien (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1958, Seite 1783). Neues Domizil: Aeschersstrasse 5.

27. Oktober 1961.
Marcus Diener, Architekt, in Basel (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1961, Seite 2795). Die Prokura des Ernst Durrer ist erloschen.

27. Oktober 1961. Restaurant.
Rudolf Kneubühler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rudolf Kneubühler-Metzger, von Schötz, in Basel. Restaurant. Breisacherstrasse 125.

27. Oktober 1961. Elektrische Apparate.
W. E. Faes, Balimex-Export, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Ernst Faes-Pilet, von Schöffland und Unterkulm, in Basel. Einzelprokura ist erteilt an Irène Faes-Pilet, von Schöffland und Unterkulm, in Basel. Fabrikation und Export elektrischer Apparate, insbesondere solcher unter der Bezeichnung «Balimex». Güterstrasse 133.

27. Oktober 1961. Beteiligungen usw.
Gesar A.G., in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1961, Seite 1396). In der Generalversammlung vom 27. Oktober 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 3 200 000 wurde durch Ausgabe von 80 Inhaberaktien zu Fr. 10 000 erhöht auf Fr. 4 000 000, eingeteilt in 400 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 10 000.

28. Oktober 1961. Velos, Motorräder.
Stortz, in Basel, Handel mit Velos und Motorrädern (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1959, Seite 3256). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Stortz A.G., in Basel, erloschen.

28. Oktober 1961. Fahr- und Motorräder usw.
Stortz A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Oktober 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Handel mit Fahr- und Motorrädern, Uebnahme von Handels- und Fabrikvertretungen und Handel mit Industriezubehör, sowie Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen, sowie Grundeigentum erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlage- und Uebnahmevertrag vom 20. Oktober 1961 bringt ein Gründer Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Stortz», in Basel, in die Gesellschaft ein. Läst Bilanz per 1. Juli 1961 betragen die Aktiven Fr. 221 133.22 und die Passiven Fr. 193 685.85. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 27 447.37 erhält der Einbringer 25 voll liberierte Namenaktien der Gesellschaft und eine Gutschrift von Fr. 2 447.37. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Dr. Ernst Schreiber, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Prokura wurde erteilt an Carl Stortz, in Binningen, und Eugen Haller, in Basel, beide von Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Colmarerstrasse 20.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

27. Oktober 1961. Stickereien, Taschentücher usw.
J. Rutschmann & Co. A.-G., in St. Gallen, Handel mit und Vertretungen für Textilwaren (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1961, Seite 2785). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Die Firma lautet nun CIS-Textil A.G. (CIS-Textiles Ltd.), und die Geschäftsnatur: Fabrikation und Export sowie Handel mit Stickereien, Taschentüchern und Geweben.

27. Oktober 1961.
Genossenschaft Pferdesporttage St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1960, Seite 619). An der ordentlichen Generalversammlung vom 16. Juni 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 bis 11 Mitgliedern. Hans Hausmann, nun in Teufen (Appenzel A.-Rh.), ist als Präsident zurückgetreten, bleibt jedoch im Verwaltungsrat und führt wie bisher Unterschrift. Walter Giger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Konrad Widmer, von Kirchberg (St. Gallen), in Niederteufen, Gemeinde Teufen (Appenzel A.-Rh.), Präsident, und Peter Giger, von Stein (Toggenburg), in Flawil. Der Präsident zeichnet mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

27. Oktober 1961.
Lebensversicherungsverein Lichtensteig, in Lichtensteig, Genossenschaft (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1959, Seite 1489). Hermann Diethelm-Walsler, Kassier, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Anton Rösch, von Appenzel, in Lichtensteig. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

27. Oktober 1961. Haushaltapparate usw.
Otto Nef, in St. Gallen, Handel mit und Reparaturservice für Haushaltapparate usw. (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1959, Seite 2421). Der Firmeninhaber wohnt nun in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Neues Geschäftsdomizil: Kornhausstrasse 3.

28. Oktober 1961.
Spitzen AG Lüchingen (Laces Ltd. Lüchingen) (Dentelles S.A. Lüchingen) (Encages S.A. Lüchingen), bisher in Lüchingen, Gemeinde Altstätten, Handel mit Spitzen usw. (SHAB. Nr. 98 vom 30. April 1959, Seite 1236). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. September 1961 wurde der Sitz nach St. Gallen verlegt und die Firma geändert in Spitzen AG St. Gallen (Laces Ltd. St. Gall) (Dentelles S.A. St. Gall) (Encages S.A. San Gall). Dr. Josy Geser-Rohner, Präsidentin, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen. Prof. Dr. Johann B. Manser wurde zum Präsidenten ernannt. Er zeichnet wie bisher einzeln. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt: Dr. Xaver Weder, von Diepoldsau, in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Albert Bleichenbacher, von Mörschwil, in Rebstein; Albert Stadelmann, von Mörschwil, in St. Gallen, und Viktor Kobler, von Rütli (St. Gallen), in Rebstein. Die Unterschriften von Robert Stark, Wilhelm Stark und Arthur Stark sind erloschen. Geschäftsdomizil: Poststrasse 18.

28. Oktober 1961. Kunststoffmaterialien.
Superisol AG, in St. Gallen, Handel mit Isoliermaterialien, aller Art (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1961, Seite 595). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1961 wurden die Statuten teilweise geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung, die Weiterverarbeitung und den Handel mit Kunststoffmaterialien. Sie kann sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen sowie Grundeigentum erwerben und veräussern. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: E. Hermann Schoellkopf, von Zürich, in Zumikon, Präsident, und Philippe Rouge, von Aigle, in Küsnacht (Zürich). Der Präsident zeichnet mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates. Das bisherige Mitglied Rudolf Siegenthaler führt anstelle der Einzelunterschrift nun Kollektivunterschrift.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

16 ottobre 1961. Impresa di costruzioni, ecc.
Guerra F.^{II} S.A., in Bellinzona. Con atto pubblico e statuti del 18 agosto 1961 è stata costituita, sotto questa ditta, una società anonima avente per scopo l'esercizio di un'impresa di costruzione per sopra e sottostruttura e di trasporti. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. ciascuna, e liberato sino a concorrenza di 20 000 fr. Organo di pubblicità è il Foglio ufficiale del canton Ticino e, nei casi prescritti dalla legge, il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni agli azionisti, in quanto noti, saranno fatte per lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione di due a sei membri, attualmente di quattro, che sono: Gino Guerra di Giuseppe, da Isonne, in Bellinzona, presidente; Virgilio Guerra di Giuseppe, da Isonne, in Bellinzona, vice-presidente; Redento Antonini di Marco, da Pianezzo, in Giubiasco, segretario; Pierino Guerra di Giuseppe, da Isonne, in S. Antonino, membro. Vincola la società la firma collettiva a due dei sindacati. Recapito ai Salcggi.

Ufficio di Lugano

26 ottobre 1961.
Società Cooperativa di Consumo di Agno, a Agno (FUSC. del 9 giugno 1954, N° 131, pagina 1477). La firma di Pierino Boschetti è estinta. Bruno Gianinazzi fu Achille, da Bioggio, in Agno, entra a far parte del consiglio d'amministrazione in qualità di segretario con firma collettiva a due con gli altri aventi diritto. Fedele Pedrazzini, presidente (già iscritto), Luigi Galeazzi, vice-presidente (già iscritto), Bruno Gianinazzi, segretario (nuovo), firmano collettivamente a due.

Distretto di Mendrisio

26 ottobre 1961. Mobili.
Coduri Peppino, in Mendrisio. Titolare è Peppino Coduri di Giuseppe, da Iseo, in Mendrisio. Commercio mobili. Via Pontico Virunio.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

27. Oktober 1961.
Hans Bringlein, Baumaterial A.G., in Visp, Handel mit Baumaterialien aller Art. Ausfüllung von Wand- und Bodenbelägen (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1959). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. Oktober 1961 sind die Statuten geändert worden. Die Gesellschaft bezweckt nun den Handel mit Bau- und

Isoliermatériaux, Sprengstoffen, Sperrholz- und Tischlerplatten und allen übrigen Holzwaren, Sanitärapparaten sowie Wand- und Bodenplatten aller Art. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist auf Fr. 200 000 erhöht worden durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Aktienkapital von Franken 200 000 zerfällt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000.

Bureau de Sion

16 octobre 1961. Motel, restaurant.

Auto-Grill du Soleil S.A., à St-Léonard. Suivant acte authentique et statuts du 14 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction, l'exploitation d'un motel avec restaurant ainsi que toutes opérations pouvant se rapporter au but social. Le capital social est de 120 000 fr., divisé en 120 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. La société se propose d'acquérir de Jean-Marie Antille et Maurice Antille, de Michel, à Sierre, les parcelles suivantes sises sur la commune de St-Léonard, à savoir: Art. 4649 I, fol. 18, N° 84 I; Art. 4650 B, fol. 18, N° 85 B; Art. 4648, fol. 18, N° 83; Art. 4649, fol. 18, N° 84; Art. 4649 I, fol. 18, N° 84 I; Art. 4133 I, fol. 18, N° 82 I; Art. du 970, fol. 18, N° 87 I; Art. 970, fol. 18, N° 87; Art. du 970, fol. 18, N° 87 IA; Art. du 970, fol. 18, N° 87 IIB; Art. du 970, fol. 18, N° 87 IIA, pour le prix en bloc et pour le tout de 53 000 fr., montant à payer en espèces. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du Canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée, si tous les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé actuellement de: Jean-Marie Antille, de et à Sierre, président; Louis Antille, de et à Sierre, vice-président; Maurice Antille, de et à Sierre, membre. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Domicile légal: chez Ignace Schwery, à St-Léonard. Locaux: c/o Jean-Pierre Pitteloud, avocat et notaire, 17, rue du Bourg, à Sierre.

20 octobre 1961.

Société Coopérative de Consommation de Champlan/Grimisuat, à Grimsuat. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but: l'achat en commun pour les besoins de ses sociétaires, de denrées alimentaires et objets usuels de bonne qualité; l'exploitation d'établissements destinés à la transformation et à la production de denrées alimentaires et d'autres objets usuels à l'usage de ses sociétaires; la création d'œuvres, d'institutions ou de fédérations à buts spéciaux de nature à servir les intérêts de la société, ou sa participation à de telles créations; l'éducation coopérative des sociétaires et des employés. Les statuts portent la date du 3 juillet 1961. Les parts sociales sont de 50 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications sont faites dans la «Coopération» et, pour les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres au moins. Georges Courtine de Maurice, de Savièse, à Champlan s. Grimsuat, est président; Paul Vuignier de Jean, de Grimsuat, à Champlan s. Grimsuat, est vice-président; Jean Mabillard de Jules, de Grimsuat, à Les Combes s. Grimsuat, est secrétaire. Le président signe collectivement avec le vice-président ou le secrétaire. Locaux: dans le bâtiment d'Antoine Vuignier, à Champlan/Grimisuat.

Bureau de St-Maurice

26 octobre 1961. Immeubles.

S. I. Plein Centre S.A. Verbier à Bagnes. Selon acte authentique et statuts du 24 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme visant l'achat, la location, la construction, la vente de tous immeubles, l'édification d'un bâtiment avec appartements, la gestion, l'administration et l'exploitation dudit, l'aliénation de tout ou partie des immeubles par échange, vente ou apports en société, la location à ses propres actionnaires ou à des tiers des appartements et dépendances, et toutes opérations immobilières, financières et commerciales s'y rattachant. Le capital est de 61 000 fr., en 610 actions au porteur de 100 fr. chacune; il est entièrement libéré; 1000 fr. ont été libérés en espèces. Selon convention du 26 septembre 1961, il est fait apport à la société de l'article 35887 de Bagnes, pré de 601 m², au lieu dit «Mondzeurs». L'apport est accepté pour 60 000 fr. contre remise aux apporteurs de 600 actions de 100 fr., ainsi entièrement libérées. Les convocations se font dans la Feuille officielle suisse du commerce, qui est l'organe social de publicité, ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettres recommandées. L'administration se compose d'un à cinq membres, actuellement d'André Bornet, de Nendaz, à Sion, président, qui signe individuellement, et de Maurice Varone, de et à Sion, secrétaire. Bureaux de la société: dans ses locaux, à Verbier.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

25 octobre 1961. Transistors, ceintures de sécurité.

Steywol S. à r. l., à Bevaix. Suivant acte authentique et statuts du 20 octobre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet l'achat, la vente et l'importation en Suisse d'appareils à transistors, et de ceintures de sécurité, l'importation de pièces détachées pour le montage d'appareils à transistors, le montage et la vente en Suisse et à l'étranger de ces appareils. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Charles Wolfer, de Miécourt (Jura bernois), à Yverdon, pour une part de 18 000 fr. et Jacqueline Steiner, de Mühlethurnen (Berne) et de Belmont-sur-Lausanne, à Bevaix (Neuchâtel), pour une part de 2000 fr. Le capital social libéré est donc de 10 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Charles Wolfer et Jacqueline Steiner ont été désignés comme gérants, avec signature collective.

Bureau de Neuchâtel

25 octobre 1961. Immeubles.

La Maison des Syndicats de Neuchâtel, à Neuchâtel, acquisition et gérance d'immeubles, etc., société coopérative (FOSC. du 18 novembre 1952, N° 271, page 2812). A son assemblée des délégués du 26 avril 1954, la société a décidé de porter de 9 à 11 le nombre de ses administrateurs. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Le conseil d'administration se compose comme il suit: Edouard Kustermann, de et à Neuchâtel, président; René Jeanneret, de Travers, à Neuchâtel, trésorier; Lina Hennemann, de Boécourt, à Neuchâtel, secrétaire; Georges Laager (déjà inscrit); Fritz Jäckle, de et à Neuchâtel; Paul Delacréz, d'Yvorne, à Neuchâtel; André Schenk, de Signau (Berne), à Peseux; Sam Dauwalder, de Beatenberg (Berne), à Neuchâtel; Paul Tschann, de Montmelon (Berne), à Neuchâtel; Roland Béla, de Mont-la-Ville (Vaud), à Neuchâtel, et Jean-Pierre

Juan, de Dombresson, à Neuchâtel, membres. Georges Mermod, Jean-Charles-Joseph Uehersax, John Calame, Marcel Stauffer, Fritz Bourquin, Charles Maeder, Antoine Giora, et Pierre Besomi, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature du président signant collectivement avec un autre membre du conseil d'administration.

25 octobre 1961. Immeubles.

Forka S.A., à Neuchâtel, achat, vente, gérance, construction d'immeubles, etc. (FOSC. du 27 octobre 1955, N° 252, page 1955). Par jugement du 5 février 1960, le président du Tribunal civil I, de Neuchâtel, a prononcé la révocation de la faillite. La société continue l'exploitation de son entreprise.

25 octobre 1961. Menuiserie.

Ritz & Cie, à Neuchâtel, entreprise de menuiserie, société en commandite (FOSC. du 16 octobre 1961, N° 242, page 3002). L'associé indéfiniment responsable, Martial Ritz, est domicilié à Peseux.

Genf - Genève - Ginevra

26 octobre 1961. Ventilation, climatisation.

«Climat-Confort» C. Leclere, à Chêne-Bourg. Chef de la maison: Claude Leclerc, de nationalité française, à Chêne-Bourg. Entreprise de ventilation et climatisation. 40, rue Peillonex.

26 octobre 1961. Traductions.

«Transpose» P. Gilead, à Genève. Chef de la maison: Philip Gilead, des USA, au Grand-Saconnex. Bureau de traductions. 1, rue de la Cité.

26 octobre 1961. Matières premières.

Guillon S.A., à Genève, toutes matières premières, etc. (FOSC. du 20 janvier 1960, page 208). Alexandre Weill n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 19, rue de la Croix-d'Or, chez Jean Piola et Léo Brodsky.

26 octobre 1961. Agence immobilière, régie.

A. Steulet, à Genève, agence immobilière et régie (FOSC. du 20 août 1951, page 2096). Le chef de la maison Aimé Steulet est maintenant de et à Chêne-Bougeries.

26 octobre 1961.

Société Immobilière le Tiers, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1960, page 1385);

Société Immobilière Ville et Campagne, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 décembre 1954, page 3144);

Société Immobilière le Pélican, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 novembre 1959, page 3122);

Société Immobilière Le Mouron, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 novembre 1953, page 2703);

S. I. Chamsol, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 juin 1959, page 1798);

Société Immobilière Fleurs Belles A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1961, page 735);

Société Immobilière Fleurs Belles B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1961, page 735).

L'administrateur Aimé Steulet (inscrit) est maintenant de et à Chêne-Bougeries.

26 octobre 1961. Immeubles.

S. I. Florvil, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 septembre 1960, page 2770);

Société Immobilière Mangamma, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mars 1960, page 818);

Société Immobilière Silversand, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mars 1960, page 818);

S. I. Delmonico, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 mai 1960, page 1517);

S. I. Pinsel, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1959, page 2337);

S. I. Pinlae, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1959, page 2337);

Société Immobilière Lisa, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 mai 1959, page 1471);

S. I. Nandar, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1959, page 2337).

L'administrateur Aimé Steulet (inscrit) est maintenant originaire de Chêne-Bougeries.

26 octobre 1961.

Radio Publicité S.A., à Genève (FOSC. du 3 décembre 1959, page 3313). La procuration de Jacques Margraf est radiée.

26 octobre 1961. Immeubles.

S. I. Dézalley-Genthod, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1959, page 2641). René Dutoit et Josette Zollikofer ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Laurent Roulet, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 7, place du Molard, Régie Foncière S.A.

26 octobre 1961. Edition.

The Weekly Tribune, à Genève, toutes affaires d'édition et de publication, société anonyme. L'inscription opérée le 9 octobre 1961 (FOSC. du 17 octobre 1961, page 3013) est rectifiée en ce sens que le nom du vice-président du conseil d'administration s'écrit Jenny (et non pas Jenni).

26 octobre 1961.

Société d'Electronique Nucléaire, Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 octobre 1961, page 3014). Pierre Borsa, de Bellinzone (Tessin), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

26 octobre 1961. Fruits, légumes, etc.

Interfruit S.A., à Genève (FOSC. du 2 octobre 1959, page 2713). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 octobre 1961, la société a modifié son but comme suit: les opérations à la commission et le courtage sur les fruits et les légumes frais, secs et conservés, ainsi que l'achat et la vente de ces marchandises. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

26 octobre 1961. Matériaux de construction.

Vibroplots S.A., à Genève, fabrication de matériaux de construction, etc. (FOSC. du 10 août 1960, page 2367). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 18 octobre 1961, la société a porté son capital de 50 000 fr. à 150 000 fr. par l'émission de 100 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 150 000 fr., entièrement versé, divisé en 150 actions de 1000 fr., au porteur. Charles Calendret n'est plus administrateur. Werner Baumberger (jusqu'ici président), reste seul administrateur et continue à signer individuellement.

26 octobre 1961.

- J. Arnoux, à Genève, commerce et représentation de moutarde de la marque «Florida», de produits hydrofuges pour le bâtiment et d'articles de diverses natures (FOSC. du 28 mars 1955, page 821);
- O. Schür, à Genève, importation, représentation et vente d'articles pour l'agriculture (FOSC. du 1^{er} mars 1955, page 572);
- Albert Guyot, à Genève, commerce et réparation d'horlogerie-bijouterie (FOSC. du 8 septembre 1924, page 1497);
- G. Gautron «Sannico», à Genève, fabrication et vente de pipes, fume-cigarettes, fume-cigares anti-nicotine, portant la marque «Sannico» et articles de la même branche (FOSC. du 7 janvier 1938, page 145);
- F. Zbinden, à Genève, représentation et commerce de livres, produits diététiques et articles de diverses natures (FOSC. du 19 août 1957, page 2220);
- Pierre Dubois, à Genève, représentation de produits d'entretien et articles de diverses natures (FOSC. du 24 septembre 1947, page 2787);
- J. Hofmann, à Genève, commerce de produits agricoles et représentation d'articles divers (FOSC. du 1^{er} avril 1944, page 1752);
- Albert Laurent, à Genève, représentation et commerce de vins et huiles (FOSC. du 6 janvier 1932, page 27);
- Fernand Jacot-Guillarmod, à Genève, décorateur en boîtes de montres (FOSC. du 7 novembre 1928, page 2117);
- Emile Paul, à Genève, représentation de produits alimentaires (FOSC. du 18 septembre 1935, page 2328);
- P. Smyroglou, à Genève, commerce de tabacs et cigarettes et représentation d'articles divers (FOSC. du 20 avril 1935, page 1024);
- M. Syed, à Genève, importation et exportation de pierres précieuses (FOSC. du 22 octobre 1953, page 2529);
- Alphonse Herzig, à Genève, représentation d'articles de librairie et divers (FOSC. du 30 décembre 1935, page 3187);
- Lucien Rosée, à Lancy, exploitation d'une entreprise de récupération des ordures ménagères (FOSC. du 7 mars 1957, page 633);
- Maurice Lommer, à Genève, exploitation d'un produit chimique pour la destruction de la vermine (FOSC. du 11 novembre 1924, page 1845);
- Mantafounis, à Genève, représentation de vins et tabacs (FOSC. du 17 mars 1931, page 572);
- «PROLUX» Tr. Huepp, à Genève, importation et exportation de produits de beauté et de parfumerie, etc. (FOSC. du 16 mai 1946, page 1490);
- «Mirianne» Martha Wyss, à Genève, commerce de corsets-ceintures, lingerie et pullovers (FOSC. du 27 février 1951, page 506);
- A. Desvoignes, à Genève, atelier de polissage de bracelets et de tous articles de bijouterie, or et acier (FOSC. du 31 janvier 1947, page 313);
- Georges Dueret, à Genève, commerce de thés et cafés (FOSC. du 29 mai 1941, page 1039);
- G. Dumoulin, à Genève, achat et vente de timbres-poste pour collections, commerce de tabacs, etc. (FOSC. du 5 novembre 1948, page 2984);
- Ernest Fidanza, à Genève, marchand-tailleur (FOSC. du 25 janvier 1916, page 122);
- Emile Gaillard, à Genève, commerce de combustibles en tous genres (FOSC. du 22 décembre 1934, page 3549);
- Elise Grivol, à Genève, exploitation d'un café-hôtel-restaurant (FOSC. du 13 mars 1934, page 666);
- A. Jäggle, à Genève, fabrication de bijouterie-joaillerie (FOSC. du 28 mars 1947, page 865);
- W. Keller, à Genève, manufacture de bijouterie et commerce en gros de bijouterie et d'horlogerie (FOSC. du 7 février 1949, page 370);
- P. Claus, à Genève, représentation de cycles et accessoires et articles de diverses natures (FOSC. du 20 juin 1947, page 1683);
- Jean-Abel Combes, à Genève, commerce de soldes, à l'enseigne «Au Fouilli» (FOSC. du 29 septembre 1927, page 1731);
- Paul Bourgeois, à Genève, garage, atelier de réparations d'automobiles, commerce d'huiles, benzines et accessoires (FOSC. du 14 avril 1937, page 872);
- W. Brack, à Genève, commerce d'articles de pêche (FOSC. du 29 janvier 1943, page 253);
- Henri Devallonné, à Genève, commerce et représentation d'articles de mercerie, etc. (FOSC. du 8 mai 1942, page 1063);
- Blettery, à Genève, commerce d'épicerie et primeurs; produits laitiers et charcuterie sèche (FOSC. du 27 avril 1936, page 1024);
- Vve Louis Bizzozero, à Genève, entreprise de gypserie-peinture (FOSC. du 3 novembre 1936, page 2589);

Ces raisons sont radiées pour cessation d'activité ensuite du départ des titulaires (Radiation d'office en vertu de l'art. 68, al. 1^{er}, ORC).

26 octobre 1961.

Société Immobilière Le Rucher, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 18 octobre 1961. But: la mise à disposition de locaux pour la formation professionnelle et les loisirs. Elle peut à cet effet faire toutes opérations se rattachant à ce but, notamment l'achat, la vente, l'exploitation et la construction d'immeubles. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Lucien Tronchet, de Choulex, à Genève, président; Georges Borel, de et à Genève, vice-président, et Raymond Bertholet, de Genève, à Chêne-Bougeries, secrétaire; lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 17, rue Necker, Fédération Suisse des ouvriers du bâtiment FOBB, section de Genève.

26 octobre 1961. Produits chimiques, etc.

Aspro-Nicholas S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 21 octobre 1961. But: la participation financière à toutes entreprises commerciales ou industrielles, notamment à celles qui peuvent être en relation avec les sociétés du groupe «Aspro-Nicholas», produits chimiques et pharmaceutiques; l'achat, la vente et la concession de tous brevets, licences, procédés de fabrication et marques dans le domaine délimité ci-dessus; l'achat, la vente de tous produits et articles, entre autres de ceux qui sont préparés ou fabriqués dans les entreprises en rapport avec la société. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 1000 actions de 100 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Maurice-Alfred Nicholas, de nationalité australienne, à Melbourne (Australie), président; Maurice Merkt, de Miescourt (Berne), à Chêne-Bougeries, secrétaire; John-Warren Jamison, de nationalité australienne, à

Melbourne (Australie); René Merkt, de et à Chêne-Bougeries, et Alfred Marcou, de Genève, à Vernier; lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 15, rue Général-Dufour, chez Maurice Merkt, avocat.

27 octobre 1961. Tabacs, journaux.

P. Hiltbrand, à Carouge. Chef de la maison: Pierre-Adalbert-Roby Hiltbrand, de Genève, à Vernier. Débit de tabacs et vente de journaux 1, rue des Caroubiers.

27 octobre 1961. Meubles et objets d'art.

Mme H. Nguyen Tan Phouc, à Genève, achat, vente et représentation de meubles et objets d'art en provenance du Sud-Vietnam, etc. (FOSC. du 10 août 1961, page 2340). Nouvelle raison de commerce: «T. L. Art Viva» Mme H. Nguyen Tan Phouc.

27 octobre 1961.

Société pour la Réglementation en Suisse de produits pharmaceutiques et hygiéniques spécialisés par des marques déposées, à Genève, association (FOSC. du 24 mai 1955, page 1357). La procuration de Walter Egger est radiée.

27 octobre 1961. Produits divers.

Lotard S.A., à Genève, produits manufacturés ou non, etc. (FOSC. du 10 septembre 1958, page 2434). Nouveaux locaux: 67, rue des Eaux-Vives.

27 octobre 1961.

Société Immobilière San-Pedro, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 octobre 1961, page 3025). Administration: Gustave Barbey (inscrit), nommé président; Roger Petilpierre, de Neuchâtel, à Genève, secrétaire, et Marion Claudel, de nationalité française, à Genève; lesquels signent individuellement.

27 octobre 1961. Licences de brevets, brevets.

Vernal S.A., à Genève, vente et achat de brevets et de licences de brevets, etc. (FOSC. du 10 septembre 1958, page 2434). Procuration collective à deux a été conférée à Clara Lansel, de Sent (Grisons), à Genève.

27 octobre 1961.

Société Immobilière Rue de Fribourg No 14, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1959, page 1094). Edouard Kramer et Paul Lenoir ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Jacques Ricci, de et à Versoix, président, et Jean Naef, de Genève, à Hermance, secrétaire; lesquels signent individuellement. Domicile de la société: 18, rue de la Corratierie, chez Naef & Cie.

27 octobre 1961.

Société Immobilière Carrefour de Malagnon, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 mars 1958, page 651). Emile Laravoire n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Ernest Girod, de et à Meinier, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

27 octobre 1961. Thés, cafés, etc.

Eurimex S.à.r.l. jusqu'ici à Genève, vente en gros, demi-gros et détail de thés, cafés, etc. (FOSC. du 30 mai 1958, page 1774) Selon procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 18 octobre 1961, la société a décidé de transférer son siège à Cognac. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les associés Henri-Constant Pélisset, gérant, et Lolita-Elza Pélisset (inscrits) sont actuellement domiciliés à Cognac. Domicile: 53 A, chemin des Fourches, chez Henri-Constant Pélisset.

— 27 octobre 1961. Participations.

Trois Mâts Financière S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 19 octobre 1961. But: l'administration de participations et d'investissements dans toutes entreprises financières, immobilières, commerciales et industrielles, hors de Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Mario Olivero, de Locarno (Tessin), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 10, rue de la Bourse, chez «Sertum», Société anonyme Commerciale, Financière et Industrielle.

27 octobre 1961.

Société Immobilière Rue Jean-Robert Chonet, 14, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 20 octobre 1961. But: l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 56 de Genève, section Cité, avec bâtiments, pour 250 000 francs. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean-Jacques Wiehr, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 19a, rue de la Croix d'Or, chez Jean-Jacques Wiehr, avocat.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1961 in Erlenbach a. Main (Deutschland) erbaute Gütermotorschiff «Express 75» ist von der Eigentümerin, Neptun Transport- und Schifffahrts-A.G., in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme des Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A.A. 252)

Basel, den 2. November 1961.

Schiffsregister Basel-Stadt.

SCAI Société Commerciale d'Applications Industrielles en liq., Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Oktober 1961 tritt die Gesellschaft in Liquidation. Die Gläubiger werden eingeladen, ihre Forderungen bis zum 15. Dezember 1961 bei der Gesellschaft anzumelden. (A.A. 250*)

Glarus, den 1. November 1961.

Die Liquidatoren.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 188062. Hinterlegungsdatum: 28. September 1961, 17 Uhr.
American Cyanamid Company, 30 Rockefeller Plaza, New York (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Eisenhaltige pharmazeutische und veterinärmedizinische Präparate und Substanzen.

FERRO-SUSTETS

Nr. 188063. Hinterlegungsdatum: 28. September 1961, 20 Uhr.
Veterinaria AG, Grubenstrasse 40, Zürich 3.
Fabrik- und Handelsmarke.

Veterinär-medizinische Präparate.

VETAFETIN

Nr. 188064. Date de dépôt: 28 septembre 1961, 18 h.
Nobellux Watch Co S.A., avenue Léopold-Robert 114, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

TIZEN

Nr. 188065. Date de dépôt: 29 septembre 1961, 20 h.
Metal-Cal S.A., rue Maunoir 30, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Étiquettes et plaquettes signalétiques en métal.

NEO-CAL

Nr. 188066. Date de dépôt: 2 octobre 1961, 17 h.
Baume & Mercier Société Anonyme, rue Cécid 1, Genève.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 100807. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 octobre 1961.

Montres, boîtes de montres, mouvements, fournitures d'horlogerie, bijouterie.



Nr. 188067. Hinterlegungsdatum: 24. März 1961, 17 Uhr.
The Cape Asbestos Company Limited, 114 und 116, Park Street, London W. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Packungen und Dichtungen; Bestandteile von Bremsen und Kupplungen, Bremsbeläge und Materialien zum Belegen von Bremsen und Kupplungen für Land-, Wasser- und Luftfahrzeuge und stationäre Maschinen.

CAPASCO

Nr. 188068. Date de dépôt: 15 juin 1961, 17 h.
United States Steel Corporation, 525 William Penn Place, Pittsburgh (Pennsylvania, USA). — Marque de fabrique et de commerce.

Barres, profilés, moulages, billettes, lingots, plaques, feuilles, bandes, lames, rubans et fils métalliques. Éléments de constructions métalliques.

EX-TEN

Nr. 188069. Hinterlegungsdatum: 10. August 1961, 20 Uhr.
David Mark Cowan and Stanley Philip Cowan, im Geschäftsverkehr auftretend unter der Firma Helio Mirror Company, 14 Bostall Park Avenue, Bexleyheath (Kent, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Optische Apparate und Instrumente und Teile davon; Vorrichtungen zum Einbau in optische Apparate und Instrumente.

OPTIKIT

Nr. 188070. Date de dépôt: 10 août 1961, 18 h.
Sten Thyge Bang, Caroline Amalievej 77, Lyngby (Danemark).
Marque de fabrique et de commerce.

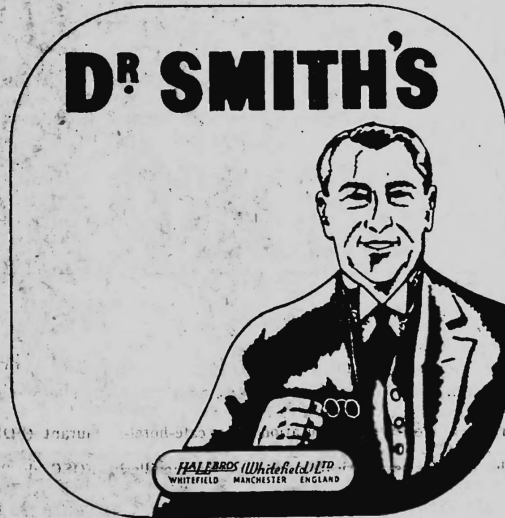
Produits en papier et en carton, produits de photographie et de librairie.



La marque est exécutée en earmin.

Nr. 188071. Hinterlegungsdatum: 21. August 1961, 20 Uhr.
Hall Brothers (Whitefield) Limited, The State Confectionery Works, Manchester (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pastillen gegen Husten und Erkältungen.



Nr. 188072. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen.

FIBROTOM DEFIBRATOR

Nr. 188073. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen.

FIBROTOM DEFLAKER

Nr. 188074. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen.

FIBROTOM DEPASTILLEUR

Nr. 188075. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen.

FIBROTOM ENTSTIPPER

Nr. 188076. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen.

FIBROTOM REFINER

Nr. 188077. Hinterlegungsdatum: 9. September 1961, 18 Uhr.
Prof. P. Willems, Steinhofhalde 20/22, Luzern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate, Vorrichtungen und Zubehör zu denselben für die chemische, physikalische und verwandte Forschung und Industrie, insbesondere Dispergier- und Homogenisier-Vorrichtungen, Löse- und Extraktionsgeräte, Apparate und Vorrichtungen zur Durchführung chemischer Reaktionen (ausgenommen elektrische Schalt-, Regulier-, Steuer- und Verstärkungs-Geräte, elektrische Antriebe); chemische Substanzen, Rohstoffe, Halbstoffe und Fertigwaren, insbesondere deren Lösungen, Dispersionen, Suspensionen, Emulsionen, natürliche und künstliche Fasersuspensionen und Produkte aus solchen, Textilien, Gespinste, Gewebe, Papier und Karton sowie Verpackungen und andere Gegenstände daraus.

MOLETRON

Nr. 188078. Hinterlegungsdatum: 22. September 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe, Farben, Lacke, Beizen, chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

CIBANOSOL

Nr. 188079. Hinterlegungsdatum: 22. September 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

ESCOLICID

Nr. 188080. Hinterlegungsdatum: 22. September 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie, Wasch- und Bleichmittel.

UNIVADINE

Nr. 188081. Hinterlegungsdatum: 22. September 1961, 18 Uhr.
Vigår Hefe-Vertrieb GmbH., Bernstrasse 101, Zollikofen (Bern).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wasserstrahlregler.

HOVIMIX

Nr. 188082. Hinterlegungsdatum: 26. September 1961, 11 Uhr.
«Goldschmitte» A. Huber, Stadelhoferstrasse 38, Zürich 1.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 100293. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. Juli 1961 an.

Sehmuck, Besteck und Gefässe in Gold und Silber.



Nr. 188083. Hinterlegungsdatum: 29. September 1961, 18 Uhr.
Moore Johnson and Co. Limited, Moorston House, Dockfield Road, Shipley (Yorks, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilwaren.

SKIRLON

Nr. 188084. Date de dépôt: 3 octobre 1961, 10 h.
Zodiac S.A., Bellevue 25, Le Loele. — Marque de fabrique.
Horlogerie, montres, pendulettes.

Zodiac

Olympos

Nr. 188085. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1961, 18 Uhr.
Schlup & Cie AG (Schlup & Cie S.A.) (Schlup & Co. Ltd.), Bielstrasse 43, Lengnau. — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

PEONY

Nr. 188086. Date de dépôt: 3 octobre 1961, 19 h.
D. A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques.

EXIDORAL

Nr. 188087. Date de dépôt: 3 octobre 1961, 19 h.
D. A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques.

MYOSDAL

Nr. 188088. Hinterlegungsdatum: 1. November 1960, 17 Uhr.
Ralston Purina Company, 835 South Eighth Street, St. Louis (Missouri, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Futtermittel und Bestandteile von Futtermitteln; Frühstücks-Cerealien; fertig zubereitete Speisen aus Cerealien; Insekten- und Parasitenvertilgungsmittel; Desinfektionsmittel; Antibiotika; Wurmmittel; Mittel gegen Spulwürmer, Goccidiosis, chronische Atmungsbeschwerden und Geflügelkrankheiten; Waagen und Geräte für die Applikation von Chemikalien, insbesondere von Insektiziden auf Haustiere; Brunnen für Tiere; Brot und Mehl.



Nr. 188089. Hinterlegungsdatum: 1. November 1960, 17 Uhr.
Ralston Purina Company, 835 South Eighth Street, St. Louis (Missouri, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Futtermittel und Bestandteile von Futtermitteln; Frühstücks-Cerealien; fertig zubereitete Speisen aus Cerealien; Insekten- und Parasitenvertilgungsmittel; Desinfektionsmittel; Antibiotika; Wurmmittel; Mittel gegen Spulwürmer, Goccidiosis, chronische Atmungsbeschwerden und Geflügelkrankheiten; Waagen und Geräte für die Applikation von Chemikalien, insbesondere von Insektiziden auf Haustiere; Brunnen für Tiere; Brot und Mehl.

PURINA

Nr. 188090. Hinterlegungsdatum: 1. November 1960, 17 Uhr.
Ralston Purina Company, 835 South Eighth Street, St. Louis (Missouri, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Frühstücks-Cerealien; fertig zubereitete Speisen aus Cerealien; Brot, Mehl, Tee, Zucker, Sirup, Kaffee und Kaffee-Ersatz.

CHEX

Nr. 188091. Hinterlegungsdatum: 1. November 1960, 17 Uhr.
Ralston Purina Company, 835 South Eighth Street, St. Louis (Missouri, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Frühstücks-Cerealien; fertig zubereitete Speisen aus Cerealien; Brot, Mehl, Tee, Zucker, Sirup, Kaffee und Kaffee-Ersatz.

RALSTON

Nr. 188092. Hinterlegungsdatum: 1. November 1960, 17 Uhr.
Ralston Purina Company, 835 South Eighth Street, St. Louis (Missouri, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Futtermittel und Bestandteile für Futtermittel.

CHECK-R-MIX

Helvetia-Unfall, Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1960		Passiven	
	Fr.		Fr.		Fr.
Verpflichtungen der Garantanten	1 400 000	Eigenkapital:			
Wertschriften:		Genossenschaftskapital	7 000 000		
Obligationen und Pfandbriefe	25 961 693	Reservefonds	5 700 000		
Aktien von Versicherungsunternehmen	4 052 984	Spezialreserven:			
Uebrige Aktien	738 090	Ertragsausgleichsfonds	700 000		
Uebrige Wertschriften	451 250	Reserve für Valutaschwankungen	450 000		
Schuldbuchforderungen	327 500	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:			
Grundpfandtitel	46 190 640	Prämienüberträge	29 879 571		
Grundstücke	16 387 672	Deckungskapital für laufende Renten	362 783		
Darlehen an Immobiliengesellschaften	350 000	Schwabende Schäden	56 128 773		
Bardepots bei Regierungen	25 000	Uebrige technische Rückstellungen	11 377 356		
Kassabestand und Postcheckguthaben	2 781 247	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs-			
Guthaben bei Banken	3 413 717	und Rückversicherungsverkehr	4 058 704		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	3 482 850	Depots aus abgegebenen Versicherungen	7 570 103		
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und		Kauttionen	12 741 617		
Rückversicherungsverkehr	14 257 335	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal			
Depots aus übernommenen Versicherungen	12 741 617	(selbständige Stiftung): Fr. 5 691 203			
Stückzinsen	606 228	Uebrige Passiven	11 336 654		
Kauttionen	12 845 795	Gewinn	730 707		
Uebrige Aktiven	2 022 650	Garantieverbindlichkeiten: Fr. 4 033 980			
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 4 033 980					
	148 036 268				148 036 268

Zürich, den 30. Juni 1961.

Helvetia-Unfall, Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft, Zürich
C. Studach.**Secura, Gesellschaft für Haftpflicht-, Unfall- und Sachversicherung, Zürich**

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1960		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garantanten	2 500 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktien- oder Garantiekapital	10 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	4 794 037	60	Reservefonds	750 000	—
Uebrige Wertschriften	234 625	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	2 075 720	10	Prämienüberträge	111 816	70
Grundstücke	4 741 415	—	Schwabende Schäden	1 910 711	—
Kassabestand und Postcheckguthaben	137 404	23	Uebrige technische Rückstellungen	198 374	45
Guthaben bei Banken	10 275 50	—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs-		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	261 755	23	und Rückversicherungsverkehr	107 416	45
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und			Schuldverbindlichkeiten:		
Rückversicherungsverkehr	4 391	60	bei Banken	596 915	20
Stückzinsen und Mieten	84 481	10	Hypothekarische Belastung der Grundstücke	2 380 000	—
Mobilien und Material	1	—	Uebrige Passiven	357 068	25
Uebrige Aktiven	1 657 656	56	Gewinn	89 460	87
	16 501 762	92		16 501 762	92

Zürich, den 30. Juni 1961.

Secura, Gesellschaft für Haftpflicht-, Unfall- und Sachversicherung
Oberholzer. Gassmann.**PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Basel**

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1960		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Aktien und Anteilscheine	1 205 507	—	Reservefonds	4 445 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	9 487 644	—	Spezialreserven:		
Schuldbuchforderungen	8 170 065	—	Kriegsreserve	2 760 000	—
Darlehen an Körperschaften	15 576 960	—	Gebäude-Erneuerungsfonds	1 500 000	—
Grundpfandtitel	167 923 908	—	Rücklagen für die künftige Gewinnverteilung	13 073 846	—
Grundstücke	61 464 000	—	Prämienreserve und Rentenübertrag	241 221 936	—
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	12 607 280	—	Prämienübertrag	6 727 064	—
Darlehen gegen Faustpfand	477 819	—	Rückstellungen für unerledigte Versicherungen	118 000	—
Uebrige Kapitalanlagen	1 590 078	—	Rückstellungen für gutgeschriebene Gewinnanteile	9 411 000	—
Liquide Mittel	1 802 867	—	Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	338 315	—
Guthaben aus Rückversicherungen	278 961	—	Grundpfandschulden	172 931	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	657 390	—	Depositen und Kauttionen	202 573	—
Ausstehende Zinsen und Mieten	290 870	—	Prämiendepots und vorausbezahlte Prämien	2 605 766	—
Stückzinsen	1 543 005	—	Uebrige Passiven	1 666 115	—
Uebrige Aktiven	1 166 192	—	Personal-Fürsorgefonds: Fr. 5 745 699.—		
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kauttion oder			Garantieverbindlichkeiten (Art. 670 OR): Fr. 6750.—		
Pfand gebunden: Fr. 275 814 895.—					
	284 242 546	—		284 242 546	—

Basel, den 15. Mai 1961.

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft
Lüttelschwab.**Schweizerische Mobilien Versicherungs-Gesellschaft, Bern**

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1960		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	35 415 158	—	Reservefonds	50 000 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	5 424 470	—	Spezialreserven:		
Uebrige Aktien	8 031 588	—	Ausserordentliche Reserve	8 700 000	—
Uebrige Wertschriften	1 912 740	—	Gewinnfonds der Versicherten	2 950 152	30
Schuldbuchforderungen	5 517 000	—	Spezialreserven	2 374 936	15
Darlehen an Körperschaften	2 878 141	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	40 409 572	85	Prämienüberträge	37 311 308	—
Grundstücke	10 799 500	—	Schwabende Schäden	9 840 575	—
Darlehen an Immobiliengesellschaften	3 275 000	—	Uebrige technische Rückstellungen:		
Kassabestand und Postcheckguthaben	2 536 052	91	Katastrophenreserven	12 477 379	—
Guthaben bei Banken	7 193 574	20	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	1 822 038	65	Rückversicherungsverkehr	339 255	79
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und			Depots aus abgegebenen Versicherungen	843 547	—
Rückversicherungsverkehr	336 279	38	Schuldverbindlichkeiten:		
Depots aus übernommenen Versicherungen	6 274 114	76	bei Agenten	471 293	65
Mobilien und Material	1	—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal		
Uebrige Aktiven	614 249	40	(selbständige Stiftung): Fr. 23 635 665.—		
Garantieverbindlichkeiten: Fr. 1 465 800.—			Uebrige Passiven	1 035 997	25
	132 439 480	15	Gewinn	6 095 036	01
			Garantieverbindlichkeiten: Fr. 1 465 800.—		
				132 439 480	15

Bern, den 22. Juni 1961.

Schweizerische Mobilien Versicherungs-Gesellschaft
Senn. i. V. Lehmann.

Schweizerische Bankgesellschaft — Union de Banques Suisses — Unione di Banche Svizzere — Union Bank of Switzerland

Aktiven		Bilanz per 30. September 1961		Passiven	
	Fr.	Kp.		Fr.	Kp.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	768 125 052	27	Bankenkreditoren:		
Coupons	5 082 414	60	Bankenkreditoren auf Sicht	Fr. 315 030 912.14	
Bankendebitoren:			Andere Bankenkreditoren	Fr. 326 013 205.15	641 044 117
Bankendebitoren auf Sicht	Fr. 542 391 019.64		Kreditoren:		
Andere Bankendebitoren	Fr. 485 503 851.09	1 027 894 870	73	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	Fr. 2 510 472 317.76
Wechsel	738 503 146	71	Kreditoren auf Zeit	Fr. 720 959 392.75	
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	5 318 697	20	Depositen- und Einlagehefte	Fr. 722 881 814.34	3 954 313 524
Debitoren:			Kassenobligationen		463 523 351
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	Fr. 340 653 714.55		Checks und kurzfristige Dispositionen		10 429 174
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	Fr. 1 731 447 867.04		Tratten und Akzepte		327 493
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	Fr. 113 099 562.30		Sonstige Passiven		99 240 586
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	Fr. 272 537 576.15		Aktienkapital		140 000 000
Kto.Krt.-Vorschüsse an öffentl.-rechtl. Körperschaften	Fr. 64 615 317.12	2 522 354 037	16	Reserven:	
Hypothekaranlagen	193 530 620	36	Allgemeiner Reservefonds	Fr. 40 000 000.—	
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	163 614 822	28	Spezieller Reservefonds	Fr. 112 000 000.—	152 000 000
Syndikatsbeteiligungen	1 500 000	—	Gewinnvortrag		6 291 476
Bankgebäude	12 000 000	—			
Sonstige Aktiven	29 246 063	15			
Kautionen: Fr. 281 466 786.19					
	5 467 169 724	46			
			Kautionen: Fr. 281 466 786.19		
				5 467 169 724	46

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien, Genève

Actif		Bilan intermédiaire au 30 septembre 1961		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse, compte de virements, compte de chèques postaux	16 152 511	74	Engagements en banque à vue	77 531 002	74
Avoirs en banque à vue	130 946 810	45	Engagements en banque à terme	52 740 099	80
Avoirs en banque à terme	18 377 562	36	Comptes de chèques, comptes créanciers à vue	126 027 693	22
Effets de change	14 144 452	15	Créances à terme	20 596 810	24
Comptes courants débiteurs en blanc	27 611 381	98	Livrets de dépôts	2 501 496	72
Comptes courants débiteurs gagés	93 536 027	32	Obligations et bons de caisse	265 000	—
Avances et prêts à terme fixe gagés	13 461 043	40	Chèques et dispositions à court terme	1 298 605	13
Titres, participations permanentes, Etablissements affiliés	20 330 918	15	Traites et acceptations	14 271 188	78
Participations syndicales	5 223 029	27	Autres postes du passif	19 493 465	27
Immeubles à l'usage de la Banque	5 316 323	10	Capital-actions	31 790 000	—
Autres postes de l'actif	5 397 932	88	Réserves	3 750 000	—
			Report de l'exercice précédent	232 630	90
Crédits documentaires et garanties: Fr. 54 136 636.15			Crédits documentaires et garanties: Fr. 54 136 636.15		
	350 497 992	80		350 497 992	80

Gerling-Konzern, Spezialre Kreditversicherungs-Aktiengesellschaft, Köln/Rhein

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1960		Passiven	
	DM	Pf.		DM	Pf.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	2 500 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktien- oder Garantiekapital	6 000 000	—
Obligations und Pfandbriefe	5 628 391	56	Reservefonds	550 000	—
Uebrigere Aktien	4 966 805	94	Spezialreserven: freie Rücklagen	1 000 000	—
Uebrigere Wertschriften	455 028	70	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Darlehen an Körperschaften	5 028 639	88	Prämienüberträge	3 408 934	20
Grundpfandtitel	416 957	44	Deckungskapital für laufende Renten	527 881	—
Kassabestand und Postcheckguthaben	4 974	21	Schwabende Schäden	4 655 602	—
Guthaben bei Banken	1 792 078	91	Uebrigere technische Rückstellungen	2 379 078	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	645 533	10	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	647 086	44
Depots aus übernommenen Versicherungen	527 861	—	Schuldverpflichtungen:		
Stückzinsen und Mieten	81 036	39	Prämien-Depots der Versicherungsnehmer	336 405	57
Uebrigere Aktiven	37 636	11	Wertberichtigungen: für Wertpapiere	87 225	92
	22 084 943	24	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	422 752	—
			Uebrigere Passiven	1 009 998	11
			Gewinn	1 060 000	—
				22 084 943	24

Köln, den 9. August 1961.

Gerling-Konzern, Spezialre Kreditversicherungs-Aktiengesellschaft
Hesse. Lemeke.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Arrêté du Conseil fédéral

régulant le versement d'allocations pour réduire le prix du beurre et fixant les prix commerciaux du beurre

(Du 31 octobre 1961)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 16, 20, 26 et 32 de l'arrêté de l'Assemblée fédérale du 29 septembre 1953 sur le statut du lait; vu les articles 2 et 16 de la loi fédérale du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs; vu l'article 9 de l'arrêté fédéral du 19 juin 1959 sur les mesures complémentaires d'ordre économique et financier applicables à l'économie laitière; vu l'article 23 de l'ordonnance du 25 octobre 1960 concernant la BUTYRA, centrale suisse du ravitaillement en beurre, arrête:

Article premier. Prix de gros du beurre frais. Les prix de gros du beurre frais sont fixés comme il suit pour la vente aux grossistes:

	Fr. par kg
a) Beurre spécial du pays	10.28
b) Beurre spécial importé	10.17
c) Beurre de lait centrifugé	9.97
d) Beurre de crème de baquet et beurre de petit-lait centrifugé, pasteurisé	9.17
e) Beurre de crème de baquet et beurre de petit-lait centrifugé, non pasteurisé	8.97
f) Beurre de cuisine frais, modelé, à prix réduit, destiné aux ménages privés et collectifs ainsi qu'aux métiers, pour leur propre usage	7.69
g) Beurre de cuisine frais à prix réduit, destiné à l'industrie des graisses comestibles, pour son propre usage	8.25

Ces prix sont, pour la BUTYRA, des prix imposés; pour les centrales du beurre, les prix sous lettres a à e sont des prix maximums.

Ces prix s'entendent franco gare suisse de plaine, pour les lettres a à e pour au moins 10 000 kilos, pour la lettre f pour au moins 5000 kilos et pour la lettre g pour au moins 480 kilos. Le conseil d'administration de la BUTYRA fixe les prix pour les quantités inférieures.

La Confédération verse aux centrales du beurre, par l'intermédiaire de la BUTYRA, un appoint qui leur permette de vendre sans perte le beurre spécial du pays et le beurre de lait centrifugé aux prix fixés au premier alinéa. Le Département de l'économie publique peut subordonner le paiement de cet appoint à des conditions et à des obligations.

La Confédération met à la disposition de la BUTYRA les fonds dont elle a besoin pour vendre à prix réduit le beurre de cuisine frais.

Le conseil d'administration de la BUTYRA peut fixer des prix indicatifs applicables lors de la revente de ces beurres. Le Département de l'économie publique peut, en cas de besoin, fixer des prix maximums.

Art. 2. Livraison de beurre de cuisine frais à prix réduit. La BUTYRA livre le beurre de cuisine frais à prix réduit destiné aux ménages privés et collectifs ainsi qu'aux métiers, pour leur propre usage, en petits emballages d'origine. Il est interdit, à tous les échelons du commerce, de débaler le beurre de cuisine frais à prix réduit, de le vendre sans son emballage d'origine ou de le mélanger avec d'autres sortes de beurre.

La fourniture de beurre de cuisine frais à prix réduit à l'industrie des graisses comestibles aux conditions prévues à l'article premier, premier alinéa, lettre g, plus les marges du commerce de gros, est uniquement réservée aux grossistes en beurre reconnus.

Art. 3. Prix indicatifs à la consommation. Les prix indicatifs à la consommation des variétés de beurre mentionnées à l'article premier sont les suivants:

Sortes de beurre	100 g	200 g	250 g	500 g	1 kg
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Beurre spécial du pays et beurre spécial importé	1.19	2.34	—	5.73	11.42
Beurre de lait centrifugé	1.14	2.25	—	5.50	11.—
Beurre de crème de baquet et beurre de petit-lait centrifugé	—	—	—	—	—
pasteurisé	1.06	2.09	—	5.13	10.26
non pasteurisé	1.04	2.05	—	5.03	10.06
Beurre de cuisine frais	—	—	2.20	—	8.80

Le Département de l'économie publique peut, en cas de besoin, fixer des prix maximums.

Art. 4. Prix de gros du beurre fondu. La BUTYRA fournit à prix réduit aux grossistes du beurre fondu aux conditions suivantes:

	Fr. par kg
a) Beurre fondu destiné aux ménages privés et collectifs ainsi qu'aux métiers, pour leur propre usage	8.70
b) Beurre fondu destiné à l'industrie des graisses comestibles, pour son propre usage	10.15

Ces prix s'entendent pour fournitures d'au moins 300 kilos en ce qui concerne la lettre a et d'au moins 480 kilos pour la lettre b.

La Confédération met à la disposition de la BUTYRA les fonds dont elle a besoin pour vendre ce beurre à prix réduit.

Le conseil d'administration de la BUTYRA fixe les prix pour les quantités inférieures.

Art. 5. Revente du beurre fondu. Les prix imposés pour la revente de beurre fondu à prix réduit destiné aux ménages privés et collectifs ainsi qu'aux métiers, pour leur propre usage, sont fixés comme il suit, sans possibilité d'augmentation ou de réduction:

a) Revente aux détaillants:		Fr.
cornets de 500 g en cartons de 15 kg	par kg	8.96
cornets de 500 g en cartons de 25 kg	par kg	8.94
boîtes de 1 kg	par kg	8.94
seaux de 5 kg	par kg	8.94
b) Revente aux consommateurs:		
cornets de 500 g	par 500 g	4.85
boîtes de 1 kg	par kg	9.70
seaux de 5 kg	par kg	9.62
c) Revente aux métiers:		
par quantités de 5 à 49 kg	par kg	9.37
par quantités de 50 à 99 kg	par kg	9.32

Des rabais sont admis pour des quantités supérieures.

Le beurre fondu dont le prix a été réduit peut être livré aux «demi-grossistes» et aux gros détaillants à des cours inférieurs à ceux qui sont imposés aux détaillants.

L'exportation de beurre fondu dont le prix a été réduit est interdite.

Art. 6. Fournitures de beurre fondu à l'industrie des graisses. Le prix imposé pour les fournitures de beurre fondu à prix réduit à l'industrie des graisses comestibles est fixé comme il suit, sans possibilité d'augmentation ou de réductions:

par quantités de 5000 kg au moins, par kg 10 fr. 20

Le conseil d'administration de la BUTYRA fixe les conditions pour les fournitures à l'industrie des graisses comestibles, de même que les prix et les marges pour les livraisons par quantités inférieures.

Art. 7. Industrie des fromages en boîtes. La Confédération, par l'intermédiaire de la BUTYRA, verse aux fabricants de fromages en boîtes une allocation de 73 centimes par kilo en vue d'abaisser le prix des sortes de beurre énumérées sous lettres a à d du premier alinéa de l'article premier qu'ils achètent pour fabriquer de tels fromages.

Les fabricants de fromages en boîtes sont libres d'acheter du beurre de cuisine frais et du beurre fondu à prix réduit aux conditions (art. 2 et 6) valables pour l'industrie des graisses comestibles.

Est réservé le versement d'allocations plus fortes pour faciliter l'exportation des fromages en boîtes conformément au plan beurre/fromage.

Art. 8. Annotations en vue de contrôle. La BUTYRA peut exiger de tous les échelons du commerce la tenue d'écritures détaillées au sujet des entrées et des sorties de beurre de cuisine frais et de beurre fondu dont les prix ont été réduits.

Art. 9. Sanctions. La BUTYRA prend, à l'endroit des grossistes qui contreviennent aux dispositions du présent arrêté, les sanctions prévues par ses statuts.

A l'endroit d'autres personnes ou maisons qui enfreignent les dispositions du présent arrêté, c'est la division de l'agriculture qui prend les mesures nécessaires pour faire observer lesdites dispositions. Elle doit en particulier — indépendamment de l'application des dispositions pénales — exiger le remboursement des contributions perçues indûment (art. 105 de la loi sur l'agriculture) et peut réclamer la restitution des avantages pécuniaires acquis par suite d'actes illicites (art. 43, 2^e al., de l'arrêté sur le statut du lait).

Art. 10. Obligation de renseigner. Les maisons faisant le commerce du beurre de cuisine frais ou du beurre fondu dont les prix ont été réduits, ou qui en achètent, doivent autoriser les organes de contrôle de la BUTYRA à pénétrer dans leurs locaux commerciaux et de fabrication, à prendre connaissance de leurs livres et pièces justificatives; elle doivent leur fournir tous renseignements utiles, en tant que cela est en rapport avec l'activité de la BUTYRA. Celle-ci peut dénoncer, en vue d'une action pénale, les maisons qui ne satisfont que de manière insuffisante ou pas du tout à une telle demande lorsqu'il y a présumption d'infraction au présent arrêté.

Les organes de la BUTYRA sont tenus de garder le secret sur les constatations faites dans l'exercice de leurs fonctions.

Art. 11. Disposition pénale. Les infractions aux articles 1^{er}, 2 et 4 à 8 seront réprimées conformément à l'article 9, 1^{er} alinéa, de l'arrêté fédéral du 19 juin 1959 sur les mesures complémentaires d'ordre économique et financier applicables à l'économie laitière et, si des indications fausses ou fallacieuses ont été données dans une demande de subside, conformément à l'article 112 de la loi sur l'agriculture du 3 octobre 1951. Sont réservées les dispositions pénales de la législation sur les douanes.

Art. 12. Entrée en vigueur. Exécution. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} novembre 1961. Les prix réduits pour le beurre de cuisine frais destiné aux ménages privés et collectifs et aux métiers, pour leur propre usage, sont valables dès le 1^{er} décembre 1961.

Le Département de l'économie publique est chargé de l'exécution dans la mesure où elle n'incombe pas à la BUTYRA.

Les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 28 avril 1961 réglant le versement d'allocations pour réduire le prix du beurre et fixant les prix commerciaux du beurre sont abrogées dès le 1^{er} novembre 1961, à l'exception de celles qui concernent le beurre de cuisine frais vendu à prix réduit aux ménages privés et collectifs ainsi qu'aux métiers pour leur propre usage, qui demeurent valables jusqu'au 1^{er} décembre 1961. Les dispositions dudit arrêté restent applicables aux faits qui se sont produits durant leur validité.

Verfügung

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle und der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Preise für Konsummilch und die Abgabe auf Konsummilch

(Vom 27. Oktober 1961)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle und die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, gestützt auf Artikel 7 der Verordnung vom 11. April 1961 über die Preisausgleichskasse für Milch und die Preise für Konsummilch, sowie auf Artikel 18, Absatz 3 und 4 der Verordnung vom 30. Dezember 1953 über Abgaben auf Konsummilch und Konsumrahm, verfügen:

Art. 1. Die Höchstpreise für offen ausgemessene Konsummilch dürfen ab 1. November 1961 um 2 Rappen je Liter erhöht werden.

Art. 2. Soweit der Milchhandel die Kilo/Liter-Differenz zu tragen hat, wird er von der Abgabe auf Konsummilch um 0,06 Rappen je Kilo/Liter befreit.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 1. November 1961 in Kraft.

Prescriptions

de l'office fédéral du contrôle des prix et de la division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique concernant les prix du lait de consommation et la taxe sur le lait de consommation

(Du 31 octobre 1961)

L'office du contrôle des prix et la division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 7 de l'ordonnance du 11 avril 1961 sur la caisse de compensation des prix du lait et les prix du lait de consommation; vu l'article 18, 3^e et 4^e alinéas, de l'ordonnance du 30 décembre 1953 concernant les taxes sur le lait et la crème de consommation, arrêtent:

Article premier. Les prix maximums du lait de consommation débité quvert peuvent être majorés de 2 centimes par litre à partir du 1^{er} novembre 1961.

Art. 2. En tant que le commerce du lait doit supporter la différence par kilo/litre, il est exonéré de la taxe sur le lait de consommation de 0,06 centime par kilo/litre.

Art. 3. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} novembre 1961.

France

Clôture d'un contingent ouvert pour l'exportation de bois

Selon une information parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 11 du 14 janvier 1961, les autorités françaises ont ouvert, pour l'année 1961, un contingent de 23 000 tonnes pour l'exportation de bois de trituration en résineux autres que le sapin et l'épicéa à destination des pays membres de l'ancienne «Organisation européenne de coopération économique», dont la Suisse.

D'un avis reproduit dans le «Journal Officiel de la République française» du 27 octobre 1961, il appert que ce contingent est désormais épuisé et clos.

für Qualität und Freiheit in der Uhrenindustrie VIII 58314. — Schweiz. Drogisten-Verband Sektion Zürich Kampffonds VIII 26098. — Schweiz. Gesellschaft für schicksalsanalytische Therapie (SGST) VIII 58313. — Schweiz. landwirtschaftlicher Verein Kontrollstelle Zürich VIII 3562. — Schweiz. Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur Agentur Altstetten VIII 18152. — Seiler F. & G. Züblin techn. Bureau VIII 58344. — Toscano Eddy dipl. Ing. ETH SIA Ingenieurbureau für Hoch- und Tiefbau VIII 11820. — Transimetal GmbH VIII 34301. — Ulrich Fridolin Kaufmann VIII 28912. — Vista Treuhand AG VIII 18731. — Wendel Rolf Zeichner VIII 58355. — Winterthur Schweiz. Unfallversicherungs-Gesellschaft Agentur Altstetten VIII 18152. — Wyder Suzanne Sekretärin VIII 58310. — Zaugg Kurt Malergesellschaft VIII 58340. — Zweifel Jakob Arch. BSA SIA (Architektenteam Exposition Nationale 1964 Sektor Boden Wald und Wasser) VIII 58318. Vaduz (Liechtenstein): Intnus Anstalt Grammo Tanz-Kurs VIII 43937. — Seger Otto Transporte IX 3558.

Cambridge (Grande-Bretagne): Stucki Urs empl. de commerce VIII 46642. La Hays (Pays Bas): Administration des Postes Télégraphes et Téléphones des Pays-Bas service philatélique V20400. Konstanz (Deutschland): Thorbecke Jan Verlag KG IX 16997. — Werner & Co H. Associates VIII 5849. Ludwigsburg (Deutschland): AGT-Verlag Georg Thum VIII 54610. Pforzheim (Deutschland): Müller Th. OHG Uhrglas- und Zifferblattfabrik IVa 1408. Stuttgart (Deutschland): Staelin Irmgard Mlle IV 6866.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 347 vom 3. November 1961 der Schweizerischen Verrechnungstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.48	Bulgarien	63.48
14.34	Griechenland *	14.48 ½
0.5830	Jugoslawien	0.5830
0.7288	Touristenkurs	0.7288
107.80 ½	Polen Warenverkehr (ab 1. 11. 61)	108.34 ½
17.966	Uebrige Zahlungen (ab 1. 11. 61)	18.057
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkei	0.4859
36.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweili- gen Tageskurs anfragen. 260. 6. 11. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

neu!

Wir verraten eine gute Idee!

Erliegen Sie gut die Hälfte Ihrer Post ohne Diktat und ohne Schreibarbeit durch die «Blitzantwort». Die Idee stammt aus Amerika, wird jetzt in Europa eingeführt und durch uns in der Schweiz propagiert.



So macht man's

Sie erhalten einen Brief — eine Anfrage oder Offerte. Drücken Sie diesem Brief den Stempel «Blitzantwort» auf. (Stempel gratis durch uns. Benützen Sie untenstehenden Bon.) Schreiben Sie anschliessend darunter Ihre Rückantwort, Datum und Unterschrift. Erstellen Sie von diesem Brief eine Photokopie und senden Sie diese Photokopie dem Absender zurück. So erledigen Sie einen grossen Teil Ihrer Korrespondenz ohne Briefe zu diktieren und zu schreiben.

Die Vorteile sind eindeutig

Die «Blitzantwort» beschleunigt Ihre Korrespondenz, erspart Ihnen das Diktieren und Schreiben, entlastet Ihre Schreibkraft und senkt Ihre Personalkosten. Die «Blitzantwort» verringert auch Ihre Registraturarbeit, weil nur noch der Originalbrief abgelegt werden muss und erleichtert auch dem Absender die Arbeit.

Für die Blitzantwort prädestiniert

ist der LUMOPRINT LC 25. wenigen Sekunden. Der Betrieb ist vollelektrisch, daher stets Photokopien von gleich guter Qualität. PRINT LC 25, der Welt Arbeitsbreite bis 40 cm. schnellstes Photokopiergerät, kopiert alles ✂, Farbe, Tinte, Kugelschreiber, Stempel, Umdrucker, tadellos, ohne Mühe, in

Anwendungsgebiete:

Die «Blitzantwort» findet ihre Anwendung zwischen befreundeten Unternehmen, zwischen Hersteller und Generalvertreter, Stammhaus und Filialen, Exporteuren und Importeuren. Sie dient zur Erledigung der internen Post in Grossunternehmen und in der Verwaltung. Fortschrittliche Firmen begrüssen die «Blitzantwort» für vereinfachten Briefverkehr mit Kunden und Lieferanten.

Achtung! ✂

Nicht alle Photokopiergeräte kopieren Vermerke in Bleistift, Farbstift, Kugelschreiber oder Stempel. Dies ist jedoch für die «Blitzantwort» unerlässlich. Kaufen Sie deshalb nur einen LUMOPRINT LC 25!

Machen Sie sofort einen Versuch auf unsere Kosten. Wir stellen Ihnen den LUMOPRINT LC 25 für 3 Tage gratis zur Verfügung. Die Praxis soll Sie überzeugen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus — den Stempel «Blitzantwort» erhalten Sie

gratis



Bon

Gewünschtes ankreuzen und Coupon senden an Walter Rentsch AG Postfach Zürich 23

Wir wünschen Dokumentation über die Blitzantwort

Senden Sie uns gratis den Stempel «Blitzantwort»

Wir wünschen Gratis-Probestellung des LUMOPRINT LC 25.

Firma/Adresse

Walter Rentsch AG, Heinrichstrasse 216, Zürich 23
 Tel. 051 42 32 22,
 Basel Tel. 061 24 11 20, Bern Tel. 031 3 38 11,
 Genf Tel. 022 24 33 75

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblatts Bern

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de mars 1961)

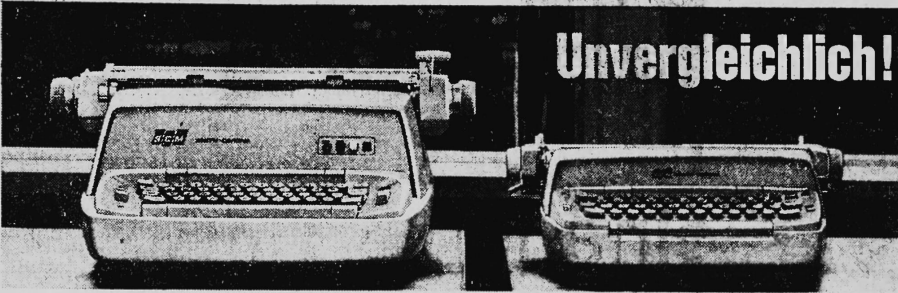
Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 40 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne

Walter Rentsch AG

Walter Rentsch

SCM SMITH-CORONA®



UNVERGLEICHLICH ist die neuartige, kompakte vollelektrische Büroschreibmaschine **SCM COMPACT 200** (rechts), die jetzt eingetroffen ist! Unvergleichlich ist ihre **GRÖSSE** (15 cm hoch) und ihr **GEWICHT** (ganze 9 kg). Ihre **LEISTUNG** (bis 1200 Anschläge/Min.) und auch ihr **PREIS** (Fr. 1275.-). Die **ANTWORT** auf die Frage «Elektrische oder Standard-Schreibmaschinen?» ist damit eindeutig beantwortet. Die Sekretärin ist **ENTZÜCKT**, nicht nur wegen der einzigartigen Tastatur, bei der die äussersten Tasten **ERSTMALS** schräg nach innen geneigt sind und somit den kleinen Fingern entgegenkommen, sondern ganz einfach, weil die Maschine ihr in jeder Beziehung «liegt». Der Chef weiss die **WIRTSCHAFTLICHKEIT** und **LEISTUNGSFÄHIGKEIT** zu schätzen, denn der Trend geht zur kompakten vollelektrischen Schreibmaschine von hoher Leistung: die **SCM COMPACT 200** — die

Schreibmaschine von morgen — ist da! Die **SCM DELUXE 400** (links) hingegen ist eine vollelektrische Schreibmaschine mit **BEISPIELHAFTER** Ausrüstung, wie automatischer Papiereinzug und -Auswurf, Druckknopfwahlung des gewünschten Farbbandes (Kohlen- oder Seidenband), Tasten für Speerschrift und Fehlerkorrektur und weiteren wichtigen Vorzügen. Schreiben Sie modern, schreiben Sie auf **SCM**, denn so sollen elektrische Schreibmaschinen sein — so sind die **SCM COMPACT 200** und **SCM DELUXE 400**!

Rüegg-Naegeli

+ Cie AG, Bahnhofstrasse 22, Zürich, Tel. 051 / 23 37 07 — SCM Smith-Corona Generalvertretung, Verkauf und Service in der ganzen Schweiz.



INKASSO

auf einer neuen Erfolgsbasis

In der ganzen Schweiz und im Ausland. Orientieren Sie sich unverbindlich durch:

INKA-Organisation Strasser
Haldenstrasse 176 — Zürich 3
Telephon (051) 35 20 80.

10000 neutrale Kraftpapiersäcke

einmal gebraucht, 2- und 3fach, Grössen 55,80/58,85 cm, starkes Kraftpack, sauber, günstig zu verkaufen.

Auf Wunsch Muster zur Verfügung.

E. Bolliger, Postfach 485, Aarau, Tel. (064) 2 12 23.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

Aktienruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerlei zur Freischanz
Zürich 25 Tel. 1051 32 71 64

Monte-Pente de Corbetta S.A., Châtel-St-Denis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le samedi 25 novembre 1961, à 16 heures, à l'Hôtel des XIII Cantons, à Châtel-St-Denis.

Ordre du jour:

- 1° Tractanda statutaires.
- 2° Modernisation du Monte-Pente de Corbetta et financement.
- 3° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à disposition des actionnaires ainsi que le rapport des contrôleurs 10 jours avant l'assemblée.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 24 novembre au plus tard au siège de la société ou à l'étude de M^e Joseph Kamm, notaire, à Châtel-St-Denis, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt.

Bündner Privatbank, Chur

Unter Hinweis auf Art. 657 OR laden wir die

Inhaber von Genußscheinen I., II. und III. Ranges

zur

Versammlung der Genußschein-Inhaber unseres Instituts

auf

Mittwoch, den 22. November 1961, um 15.30 Uhr, im Hotel Steinhock in Chur ein.

Traktanden:

1. Wahl eines Tagespräsidenten.
2. Beschlussfassung der Inhaber von Genußscheinen I. Ranges über
 - a) Ausschüttung einer weiteren Quote von 6 1/2 % in bar auf dem Genußscheckkapital I. Ranges;
 - b) Vereinheitlichung des Genußscheckkapitals durch Gleichstellung der Genußscheine II. und III. Ranges mit denjenigen I. Ranges.
3. Beschlussfassung der Inhaber von Genußscheinen I., II. und III. Ranges über Umwandlung des vereinheitlichten Genußscheckkapitals in Aktienkapital im Verhältnis 10 : 1 bzw. Abfindung des vereinheitlichten Genußscheckkapitals mit 10 % in bar pro Saldo aller Ansprüche.

Die Beschlussfassung über die einzelnen Traktanden erfolgt unter Vorbehalt des Zustandekommens des ganzen Abjösungsverfahrens und der Zustimmung der Generalversammlung der Aktionäre.

Die an alle der Bank bekannten Genußschein-Inhaber persönlich zugestellten Zirkulare, welche über die Einzelheiten des Verfahrens Auskunft geben, liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Eintrittskarten können gegen Hinterlegung der Genußscheine vom 10. bis 20. November 1961 am Hauptsitz der Bündner Privatbank in Chur bezogen werden.

Genußschein-Inhaber, welche ihre Zustimmung- und Vollmachterklärung zu Händen der Schweizerischen Revisionsgesellschaft A. G. schon eingereicht haben, werden durch diese vertreten. Die Revisionsgesellschaft wahrt diese Interessen vollauf, so dass Ihre persönliche Teilnahme an der Versammlung nicht notwendig ist.

Chur, 3. November 1961.

Bündner Privatbank:
Der Verwaltungsrat.

Just now

you are particularly interested to know about

ACHIEVEMENT - London the dynamic monthly Business Magazine of universal efficiency.

For details and free specimen copy: Agency Muller, Lavaux 4, Pully (VD).

PATENTE

KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 68

Depuis bientôt 50 ans nous accordons des

Prêts

sans caution. Rapides remboursements mensuels. Discretion complète.

Banque Procrédit Fribourg
Tél. (057) 2 64 31.

Inserate

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

f. Automatenstahl



WALTHER Multa

Schreibende elektrische Rechenmaschine für drei Rechenarten

addiert, subtrahiert (auch unter Null) und multipliziert mit hoher Arbeitsgeschwindigkeit **vollautomatisch**

Besitzt automatische Rückübertragung und hält jedes Produkt und jede Summe zur Weiterverwendung bereit.

WALTHER Multa

Generalvertretung für die Schweiz:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG.
Zürich, Bahnhofplatz 9 Victoria-Haus
Telephon (051) 27 01 33 / 27 01 34

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser: Herr

Carl Wilhelm (Willy) Morgenthaler

Dr. jur. Fürsprecher, pens. Sektionschef der Eidg. Militärversicherung, geb. 1892, von Ursenbach (Bern), wohnhaft gewesen Kirchbühlweg 14, Bern, verstorben am 10. Oktober 1961.

Eingabefrist: bis und mit 9. Dezember 1961:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt II, Bern.
- b) für Guthaben bei Notar Otto Müller, Bubenbergplatz 9, Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Artikel 590 ZGB).

Mussaverwalter: Herr Fürsprecher Werner Oesch, Bundesgasse 28, Bern.

Bern, den 1. November 1961.

Der Beauftragte: Otto Müller, Notar.

Die Volkswirtschaft

Monatsschrift des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, enthält interessante und vielseitige Artikel über das schweizerische Wirtschaftsgeschehen. Sie kostet im Jahresabonnement nur Fr. 10.50. Bestellungen können durch Einzahlung auf Postcheckrechnung 111 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern erfolgen.

BULL

Bull kündigt an: Lochkarten-Kleinanlage TME

Tiefste Preisklasse

Die Anlage BULL TME gehört preismässig in die Klasse der Lochkarten-Kleinanlagen. Der Miet- oder Kaufpreis der vollständig ausgerüsteten Anlage ist äusserst günstig.

Grosse Leistungsfähigkeit

Die Anlage BULL TME arbeitet nicht mit reduzierter Geschwindigkeit: Mit 9 000 Zyklen/Std. wie normale Lochkartenanlagen rechnet und druckt der Tabulator, sodass weniger komplexe Probleme mit der Schnelligkeit «ausgewachsener» Lochkartenanlagen bewältigt werden.

Verwendung von normalen Lochkarten

Die Anlage BULL TME arbeitet mit normalen 80-stelligen Bull-Lochkarten. Sie verfügt daher nicht nur über einen eng begrenzten, unelastischen Maschinenpark; vielmehr können bei Bedarf weitere leistungsfähige BULL-Maschinen der Normalklasse Verwendung finden.

Ausbaufähigkeit zur Normalanlage

Der Tabulator TME kann bei Bedarf zum normalen «klassischen» Tabulator TAS ausgebaut werden, an den selbst der Elektronenrechner BULL Gamma 172 anschliessbar ist.

Lieferfrist 6 Monate

Die Kapazität der BULL-Werke ist derart ausgeweitet worden, dass die Anlage BULL TME vorläufig in einer Frist von 5–6 Monaten lieferbar ist.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und verlangen Sie unverbindlich nähere Unterlagen und Auskünfte

BULL

BULL LOCHKARTENMASCHINEN AG, Zürich, Lagerstrasse 47, Tel. 051/23 67 60

Basel, Dufourstrasse 32, Tel. 061/24 88 40

Bern, Marktgasse 46, Tel. 031/9 17 22

Genf, 17 rue des Pierres-du-Niton, Tél. 022/35 74 10

BULL

Precisa
160

Eine Meisterleistung der einheimischen Industrie!

Was vor wenigen Jahren noch für unmöglich galt, hat die Rechenmaschinenfabrik PRECISA AG in Zürich-Oerlikon gelöst. In einer Preisklasse, die noch vor kurzem für Handmaschinen üblich war, können Sie jetzt eine vollwertige elektrische Rechenmaschine kaufen! Fast unglaublich — aber wahr, dank neuen Konstruktionsmethoden und rationellster Fertigung. Die neue PRECISA 160 bietet aber noch mehr. Sie arbeitet schneller, rechnet 9- bzw. 13stellige Resultate aus (auch unter 0) und entspricht trotz ihres günstigen Preises dem schweizerischen Qualitätsprinzip. Gediegene, neuzeitliche Form, geringer Platzbedarf.

**Diese neue elektrische
PRECISA kostet Fr. 850.—**

ERNST JOST AG

Zürich: Geßnerallee 50, Tel. (051) 23 67 57, Laden Löwenstr. 60, beim Hauptbahnhof
Aarau: Kasinotr. 36, 1. St., Tel. (064) 2 82 25



Sehr günstige
Gelegenheit

NATIONAL Buchhaltungsmaschine

2 Zählwerke mit
Volltext, auto-
matisches Datum,
2 Stoppstangen.

Anfragen:
Tel. (031) 45 96 62
(nachmittags).



Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig.

Nutzen Sie diese
Kaufkraft —
Inserieren Sie!

SWISSAIRFRACHTMITDC-8

CARGO 

nach USA jetzt noch vorteilhafter dank der
drastischen Tarifsenkung vom 1. September 1961
Tägliche direkte Flüge, ohne Umlad, nach New York

AKTIVER SAUERSTOFF

Aktiver Sauerstoff so viel Sie wollen ... !

Der berühmte GYSLING-Luftveredler produziert aktiven Sauerstoff (O³), ... macht die Luft reiner, »dünner«, angenehmer. Sie atmen freier, unbeschwerter. Er desinfiziert, vertilgt schädliche Keime, desodoriert... und stickige, schwüle Luft wird Sie nicht mehr bedrücken.



Arbeitsfreude und Spannkraft hängen sehr von einer guten O-reichen Luft ab. GYSLING schafft jene ozonreiche, keimfreie Luft, in der Sie bei gesteigerter Leistungsfähigkeit gesund und widerstandsfähig bleiben.

WICHTIG!

Von besonders wetterfähigen Mänschen wird der GYSLING als Kompensator bei vorübergehendem Mangel an aktivem Sauerstoff in der Außenluft sehr geschätzt. Kopfschmerzen und andere eventuelle Störungen fallen weg, und das Atmen wird erleichtert. Bei Baschwerden, die im Höhanklima gelindert werden können, z. B. Keuchhusten, Bronchialkatarrh etc., kann mit dem GYSLING-Luftreiniger ebenfalls eine Erleichterung herbeigeführt werden.

GYSLING — ein wertvoller Freund auch in der Grippezeit!

Der GYSLING-Luftveredler bekämpft sämtliche Spaltpilze (Bakterien)! Die einen werden rasch zarstört, z. B. die Pneumokokken, andere in ihrem Wechseltum stark behindert. Deher jetzt minimale Arbeitsausfälle zufolge Erkältungskrankheiten (Schnupfen, Angine, Katarth). — Stabilerer Personalbestand in Zeiten der Erkältungs- oder Ansteckungsgefahr!



Brillante Lösung des Luftreinigungs-Problems.

- 1 GYSLING beseitigt den Mangel an aktivem Sauerstoff, reinigt und veredelt die Luft. Sie fühlen sich frischer.
 - 2 GYSLING desodoriert gründlich, denn er ist ein einzigartiger Geruchvertilger! Ueble Gerüche, etliche Dämpfe verschwinden.
 - 3 GYSLING konserviert. Nahrungsmittel haben eine längere Lebensdauer, da im »GYSLING-Klima« Bakterien und Schimmelpilze in ihrer Entwicklung gehemmt werden.
 - 4 GYSLING desinfiziert und wirkt als Vorbeugungsmittel gegen ansteckende Krankheiten.
- Betriebs- und Unterhaltskosten praktisch = 0
 - 24-Stufen-Schaltung
 - Schweizer Erfindung
 - Schweizer Fabrikat
 - SEV-geprüft
 - Radiostörschutzzeichen



Fr. 138.- oder 12 x 13.-

Keine Anzahlung - Kein Kaufzwang - Kein Risiko

Modell 101/220 Volt (für Räume bis 150 m³) Fr. 138.-

Modell 201/220 Volt (für Räume bis 400 m³) Fr. 198.-

1 Jahr schriftliche VOLLGARANTIE

10 Tage Gratisprobe!

Export: Intertrade AG, Zürich 22
IKS Nr. 22228 Copyright A. G. G. 21/60



Interessante, aufschlußreiche Broschüre »Aktiver Sauerstoff, soviel sie wollen« GRATIS. (auch in Apotheken und Drogerien)

BON FOR GRATIS-PROBE

André Gysling AG, Schimlane 8 ZÜRICH 22
Telephon (051) 27 00 72

Senden Sie mir/jene kostenlos zur Probe, mit einam Rückgaberecht innerhalb 10 Tagen, Ihren einzigartigen GYSLING-Luftveredler für:

Modell Nr. Volt zu Fr.

Nach 10 Tagen zahl ich den Totalbetrag* oder die drei Monatsrate* auf Konto VIII 66 ein oder sende den Apparat eingeschrieben und in tadelloem Zustand wieder retour.

SHAB 106 * Gewünschtes unterstreichen.

Name:

Beruf:

Wohnort: Straße:

Unpersönlich:

Memmel-
Stempel
scharfe Abdrücke
→ auf Jahre!

Stempelfabrik
Memmel & Co AG
Basel, Bäümleingasse 6
Telefon 061-246644

← Stempel von Memmel

Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Altershalber zu übergeben sehr gutes

Chemiserie-Chapellerie-
Geschäft

in Geschäftsstrasse von Freiburg, Gebäude bestehend aus Geschäft, Hinterladen und Atelier, 7 Zimmer, sehr vorteilhaft zu verkaufen. - Offerten sind zu richten unter Chiffre P 18379 F an Publittas Freiburg.

ZO Kunststoffprodukte

Blachen aus
Polyaethylen
bewähren sich!

Lagergrößen 4x4 m
4x6 m
6x8 m

Celluloidwarenfabrik
Zollikofen AG Tel (031) 650022

PRINT OFFICE

Offsetdruckmaschinen für
Offsetdrucke bis Format A4 und A3.
Einfachste Bedienung. Höchste
Leistung bei genauem Passer. Ein-
und Mehrfarbendrucke.
Strich- und Rasterdrucke

OZALID ZÜRICH

Seefeldstrasse 94
Telefon 051/244757